



MÄRZ · 1050 · ISSN 1437-3343 · 55. JAHRGANG
OFFIZIELLES MITTEILUNGSORGAN DES WESTFÄLISCHEN SCHÜTZENBUNDES
IM LANDESPORTBUND NORDRHEIN-WESTFALEN

2.2011

schützenwarte



27. ISAS 2011

SPORT

S. 8

SPORT

S. 12

SPORT

S. 13

Bundesligafinale
LG und LP

Sherwood BSC Herne
Deutscher Meister

Landesmeisterschaften
Bogen Halle



Qualitätsscheiben günstig!

Nach zwei Jahren intensiver Verhandlungen war es so weit. Acht Mitgliedsverbände des Deutschen Schützenbundes gründeten die IG Schützen. Ziel dieser Interessengemeinschaft ist es, ein breites Angebot an Artikeln des täglichen Schützenbedarfes zu definieren und diese Angebote durch Bündelung der Nachfrage günstigst einzukaufen.

Weitere Ziele der IGS sind die Vereinfachung von Bestellabläufen, der Informationsaustausch im Bereich der wirtschaftlichen Aktivitäten und die Verhandlungsführung gegenüber der Industrie mit einer Stimme.



Als Partner konnte die IG Schützen die Firma RIKA gewinnen und hier ein besonders günstiges Angebot für hochwertige Scheiben aushandeln. Unsere Mitglieder können nun neben den bekannten Basic-Line- und High-Q-Line-Scheiben auch Scheiben der IG-Schützen in bekannter Edelmann-Qualität zu besonders günstigen Konditionen erwerben. Weitere Scheiben aus der RIKA-Edelmann-Basic und High-Q-Line sind ebenfalls bestellbar. Eine komplette Liste gibt es auf der WSB-Homepage im Shop.



BASIC LINE SCHEIBEN MIT IG-LOGO - ZUM IG-SCHÜTZEN-VORTEILSPREIS, gültig ab 01.06.2010

Artikelnummer	Bezeichnung	Stückzahl	Preis €	Preis per	Kleinstmenge	Kartoninhalt
1000 N IGS	Scheibe für Luftgewehr, Entf. 10 m, 10x10cm, nummeriert		8,10	1.000	1.000	10.000
1105 SN IGS	LG-Scheibenstreifen 5,05x31 cm mit 5 Scheiben, schwarz		16,40	1.000	1.000	5.000
1110 SN IGS	LG-Scheibenstreifen 5,05x56 cm mit 10 Scheibenbildern, schwarz		26,80	1.000	1.000	5.000
2000 N IGS	Scheibe für Luftpistole, Entfernung 10 Meter		22,60	1.000	1.000	4.000
3400 N IGS	Spiegel zur Scheibe für KK- Gewehr, Entf. 50 m, nummeriert		13,70	1.000	1.000	5.000
4000 N IGS	Scheibe für Pistole 25/50 m, Gewehr 100 m und Vorderlader,		46,10	250	250	500
4400 N IGS	Spiegel zur Scheibe für Pistole 25/50 m, Gewehr 100m u. Vorderlader		12,80	250	250	2.000
5000 IGS	Scheibe für Schnellfeuerpistole 25 m, 52 x 55 cm		52,30	250	250	500
6000 N IGS	Scheibe für Zimmerstutzen, Entf.15 m, 12x12 cm, nummeriert		15,10	1.000	1.000	5.000

* Sonderverpackungen wie Verschläge, Kisten etc. werden zu Selbstkosten berechnet

VERSANDKOSTEN Scheiben liefern wir innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ab einem Warenwert von € 285,00 (exkl. 7% MwSt.) frei Haus! Darunter berechnen wir Ihnen eine Versandkosten in Höhe von € 5,95 (inkl. 19% MwSt.) pro Paket. Bei einem Warenwert von € 50,00 (exkl. 7% MwSt.) und darunter verrechnen wir € 8,00 (inkl. 19% MwSt.) Bearbeitungsgebühr.

Bestellung:

Vereinsnummer

Besteller

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

evtl. abweichende Lieferanschrift

Telefon, Fax

E-Mail

Datum, Unterschrift



Verkauf nur an WSB-Vereine!

Mitgliedsverband IGS
Westfälischer Schützenbund e.V.
Eberstraße 30
44145 Dortmund

Tel. 0231/86106017
Fax 0231/86106028

E-Mail:
markus.bartsch@wsb-office.de

► Starke Leistungen bei den Landesmeisterschaften Bogen Halle 2011



Foto: Heidi Potthast

Die größte Ehre, die man einem Menschen antun kann, ist die, dass man zu ihm Vertrauen hat.

Matthias Claudius,
15.08.1740 - 21.01.1815
dt. Dichter, Journalist und Lyriker

Grußwort des Präsidenten des Westfälischen Schützenbundes zum 27. Internationalen Saisonauftakt der Sportschützen - ISAS 2011

Als Präsident des Westfälischen Schützenbundes ist es mir persönlich eine große Freude, auch in diesem Jahr die Weltelite des Schießsports wieder in Dortmund begrüßen zu dürfen. Der 27. Internationale Saisonauftakt der Sportschützen ist allein schon durch sein großes Starterfeld mit über 850 Starts von Sportlern aus über 25 Nationen ein herausragendes Ereignis im Schießsport und erst recht im Kalender des Westfälischen Schützenbundes. Wir freuen uns, dass auch im Jubiläumsjahr „150 Jahre Westfälischer Schützenbund 1861 e.V.“ wieder eine stattliche Anzahl von Olympiamedaillen-Gewinnern, Welt- und Europameistern im Leistungszentrum an der Eberstraße an den Start gehen und dazu beitragen, dass dieses Sportereignis weit über die Grenzen des Ruhrgebiets und Nordrhein-Westfalens Beachtung findet.

Besonders freuen wir uns auch auf und über den Nachwuchs der National- und Verbandsmannschaften, der in Dortmund zum ersten Mal internationales Pflaster betritt und oft durch gute Leistung einen bleibenden Eindruck hinterlassen kann.

Sieben Tage ISAS 2011 in Dortmund bedeutet vor allem für die Mitarbeiter, ob ehren- oder hauptamtlich, eine enorme Belastung. Ich freue mich, dass wir auch in diesem Jahr auf eine große Schar an Freiwilligen zurückgreifen können, denn gerade die Mitarbeiter machen den ISAS für die Sportler zu dem was er ist: Ein perfekt organisiertes Spitzensportereignis. Ich danke jetzt schon allen

Mitarbeitern und hoffe auf schöne und spannende Stunden im LLZ Dortmund.

Einen weiteren Dank möchte ich an unsere Unterstützer aus der Wirtschaft richten, die mit ihren Geld- und Sachspenden dafür sorgen, dass der ISAS eine für unsere Mitglieder nahezu kostenneutrale Veranstaltung darstellt und trotz leerer Kassen immer noch in gewohnter Weise durchgeführt werden kann.

Um den Zuschauern neben den sicher spannenden Wettkämpfen einen weiteren Anreiz für eine Reise nach Dortmund zu bieten, veranstalten wir auch in diesem Jahr eine Messe mit namhaften Herstellern und Ausrüstern rund um den Schießsport im Messezelt vor dem LLZ. Kombinieren Sie ihren Besuch doch mit einem Check ihres Sportgerätes oder schauen sie sich die neuesten Entwicklungen in der Waffentechnik an.

Den aktiven Sportschützen, Trainern, Betreuern und den hoffentlich wieder zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauern wünsche ich einen angenehmen Aufenthalt in Dortmund und uns allen spannende und sportlich faire Wettkämpfe.

Ich hoffe wir sehen uns beim 27. ISAS 2011 in Dortmund

Ihr und Euer

Klaus Stallmann, Präsident

1861 - 2011
150 Jahre Sport Tradition Brauchtum
Westfälischer Schützenbund



Foto: jf

▲ Olympiasiegerin Katerina Emmons (Coburg) zeigte beim Bundesligafinale in Paderborn eine Weltklasseleistung.

SPORT

27. ISAS 2011 6
 Bundesligafinale LG 8
 Bundesligafinale LP 10
 Bundesligafinale Bogen -
 Sherwood Herne Mannschaftsmeister 12
 LM Bogen Halle 13

AUS DEM WSB

Editorial 3
 Geschäftsstelle 16
 Gespräch mit NRW-Innenminister Jäger 16
 Grundkurse 17
 Qualifikation zur Landesmeisterschaft
 2011 Wurfscheibe 18
 WSB-Jugendcamp 2011
 in Hiddenhausen 21
 Buch „150 Jahre WSB“ 22
 Sportförderung 2, 17

**AUS BEZIRKEN
 UND KREISEN**

Mitteilungen Bezirke 18
 Mitteilungen Kreise 18

AUS DEN VERBÄNDEN

LSB-Mitgliederversammlung 22

AUS DEN VEREINEN

Schützenhilfe 24
 Sommerbiathlon unter Tage 25
 Nachrufe 26
 Start-Gelegenheiten 28

**AUS INDUSTRIE
 UND HANDEL**

30

IM NÄCHSTEN HEFT

31

IMPRESSUM

31

1861 - 2011

150 Jahre Sport Tradition Brauchtum

Westfälischer Schützenbund



Foto: JJ

Bundesliga LG: Neuer Deutscher Mannschaftsmeister ist „Der Bund München“, der sich in einem spannendem Finale gegen die SG Coburg 3:2 durchsetzte.

8



Foto: DSB

Das junge Team von Sherwood BSC Herne ist zum ersten Mal Sieger des Bundesligafinales und damit Deutscher Mannschaftsmeister im Bogenschießen 2011.

12



Foto: JJ

Stark vertreten bei den Landesmeisterschaften Bogen Halle im LLZ Dortmund: die Jugend

13

ZUM TITELBILD

27. Internationaler Saisonauftakt der Sportschützen - Motiv gestaltet von **Martina Günther**, Höchstberg

Internationaler Saisonauftakt der Sportschützen

27. ISAS 2011



Zeitplan

MONTAG, 21. März 2011

Anreise

Training von 10.00 - 20.00 Uhr
Mannschaftsführerbesprechung 18.00 Uhr
im Schulungsraum des LLZ

DIENSTAG, 22. März 2011

Große Halle

08.00 - 10.15 Uhr 50 m Pistole Junioren
10.35 - 12.50 Uhr 50 m Pistole Junioren/Männer
13.10 - 18.00 Uhr 50 m Pistole Männer
18.45 Uhr FINALE 50 m Pistole Männer
19.15 Uhr Siegerehrung 50 m Pistole Männer/Junioren

Pistolenstand

08.00 - 09.00 Uhr 25 m Pistole Juniorinnen Präzision
09.15 - 10.15 Uhr 25 m Pistole Frauen/Juniorinnen Präzision
10.30 - 14.00 Uhr 25 m Pistole Frauen Präzision

Mittwoch, 23. März 2011

Große Halle

10.40 - 14.00 Uhr 50 m Gewehr 3 Stellungen Junioren
14.20 - 19.10 Uhr 50 m Gewehr 3 Stellungen Juniorinnen
**19.50 Uhr Siegerehrung 50 m Gewehr
3 Stellungen Junioren/Juniorinnen**

10-Meter-Halle

10.30 - 12.15 Uhr 10 m Luftpistole
Junioren
12.30 - 18.15 Uhr 10 m Luftpistole
Männer
**19.20 Uhr FINALE 10 m
Luftpistole Männer**
**19.50 Uhr Siegerehrung
10 m Luftpistole
Männer/Junioren**

Pistolenstand

08.00 - 09.00 Uhr 25 m Pistole Juniorinnen Duell
09.15 - 10.15 Uhr 25 m Pistole Frauen/Juniorinnen Duell
10.30 - 14.00 Uhr 25 m Pistole Frauen Duell
15.00 Uhr Finale 25 m Pistole Frauen
19.50 Uhr Siegerehrung 25 m Pistole Frauen

DONNERSTAG, 24. März 2011

Große Halle

09.00 - 10.15 Uhr 50 m Gewehr liegend Juniorinnen
10.35 - 13.25 Uhr 50 m Gewehr liegend Junioren
14.00 Uhr Siegerehrung 50 m Gewehr Juniorinnen/Junioren
13.50 - 18.40 Uhr 50 m Gewehr 3 Stellungen Frauen
19.10 Uhr Finale 50 m Gewehr 3 Stellungen Frauen
19.40 Uhr Siegerehrung 50 m Gewehr 3 Stellungen Frauen

Teilnehmende Nationen und Verbände am ISAS 2011

BEL Belgien
BIH Bosnia and Herzegowina
CZE Tschechien
DEN Dänemark
ESP Spanien
FRA Frankreich
ENS England National Squad
GBR-Police GB-Police Squad
GBR-1 Great Britain 1
ISR Israel
ITA Italien
KAZ Kasachstan
LIE Lichtenstein
LUX Luxembourg
NED-A Royal Dutch Army
NOR Norwegen
POL Polen
RUS Shooting Union of Russia

SWE Schweden
SCO Scottish-Rifle-Association
UKR Ukraine
USA Amerika
BD Baden
BY Bayern
GER Deutschland
HS Hessen
LZ-BW LLZ-Baden-Württemberg
NS Niedersachsen
NW Nordwestd. Schützenbund
OP Oberpfälzer Schützenbund
PF Pfalz
RH Rheinischer Schützenbund
RP LLZ Rheinland-Pfalz
SA Saar
SB Südbaden
ST Sachsen Anhalt

TH Thüringer Schützenbund
WF Westfälischer Schützenbund

Teilnehmende Aussteller am ISAS 2011

Vertrieb Heinrich Dieckhöfer
MEC GmbH
Schießsport Gentek/Hitex
Sauer Schießsportbekleidung
Optik Meier
Schießsport Stelljes GmbH
Feinwerkbau Westinger und Altenburger GmbH
Krüger Druck GmbH
Mouche GmbH
Meyton GmbH
Pardini Deutschland GmbH
Carl Walther GmbH

DONNERSTAG, 24. März 2011**10-Meter-Halle**

- 11.45 - 13.00 Uhr 10 m Luftpistole Juniorinnen/Frauen
 13.15 - 16.00 Uhr 10 m Luftpistole Frauen
17.15 Uhr FINALE 10 m Luftpistole Frauen
17.45 Uhr Siegerehrung 10 m Luftpistole Frauen/Juniorinnen

Pistolenstand

- ab 08.00 Uhr 25 m Schnellfeuerpistole Männer/Junioren 1. Tag
 anschließend Training Standardpistole

FREITAG, 25. März 2011**Große Halle**

- 07.00 - 17.40 Uhr 50 m Gewehr 3 Stellungen Männer
18.30 Uhr Finale 50 m Gewehr 3 Stellungen Männer
19.00 Uhr Siegerehrung 50 m Gewehr 3 Stellungen Männer

10-Meter-Halle

- 09.00 - 12.45 Uhr 10 m Luftgewehr Junioren
 13.00 - 17.15 Uhr 10 m Luftgewehr Juniorinnen
**18.30 Uhr Siegerehrung 10 m Luftgewehr
 Junioren/Juniorinnen**

Pistolenstand

- ab 08.00 Uhr 25 m Schnellfeuerpistole Männer/Junioren 2. Tag
19.00 Uhr Finale 25 m Schnellfeuerpistole Männer
**19.30 Uhr Siegerehrung 25 m Schnellfeuerpistole
 Männer/Junioren**
20.00 Uhr WESTFÄLISCHER ABEND

FACHGESCHÄFT UND VERSANDHANDEL

Vertreten
auf der
ISAS 2011



59368 Werne,
Werner Straße 158,
Telefon
0 23 89 / 53 45 06
oder 7 79 67 84

www.schiesssport-gentek.com · info@schiesssport-gentek.com

GUT ... GÜNSTIG ... GENTEK

SAMSTAG, 26. März 2011**Große Halle**

- 08.00 - 10.50 Uhr 50 m Gewehr liegend Frauen
 11.10 - 17.10 Uhr 50 m Gewehr liegend Männer
18.00 Uhr FINALE 50 m Gewehr liegend Männer
18.30 Uhr Siegerehrung 50 m Gewehr liegend Männer/Frauen

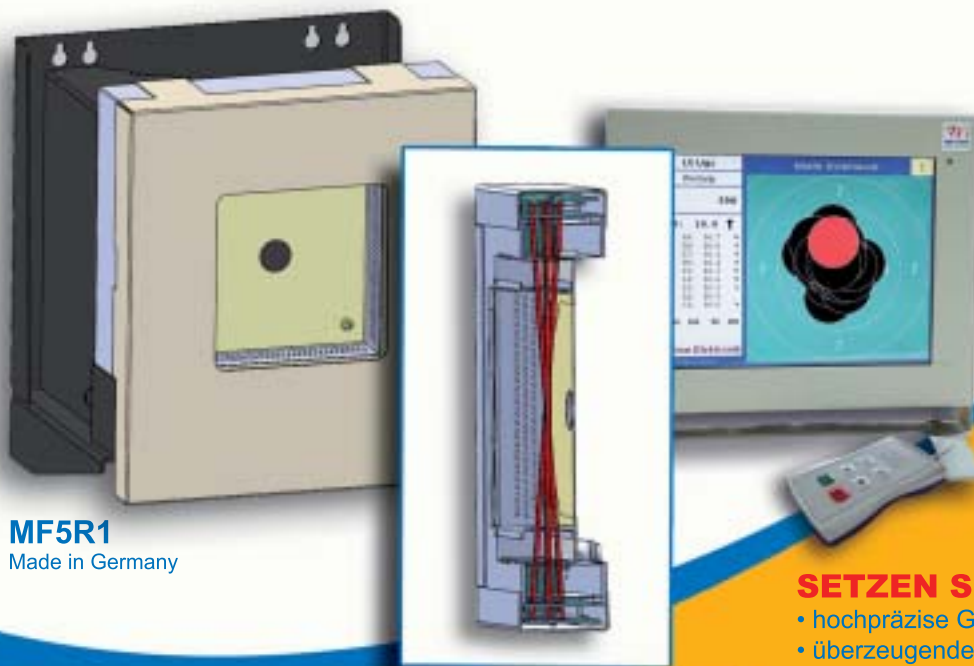
Pistolenstand

- ab 08.00 Uhr 25 m Standard-Pistole offene Klasse

SONNTAG, 27. März 2011**Große Halle**

- 09.30 - 11.15 Uhr 10 m Luftgewehr Männer
 11.30 - 12.45 Uhr 10 m Luftgewehr Frauen
13.15 Uhr FINALE 10 m Luftgewehr Männer
14.15 Uhr FINALE 10 m Luftgewehr Frauen
14.45 Uhr Siegerehrung 10 m Luftgewehr Männer/Frauen

Änderungen vorbehalten!



MF5R1
Made in Germany

**20 JAHRE
MEYTON**
Innovative Technologien

NEUHEIT:

Die sich kreuzenden Messstrahlen
im Zentrum (siehe Skizze oben),
sorgen für allerhöchste Messgenauigkeit!

SETZEN SIE AUF:

- hochpräzise Genauigkeit der Messung
- überzeugende Zuverlässigkeit im Wettkampf
- überragende Qualität der Produkte
- gutes Preis-Leistungsverhältnis
- langjährige Erfahrung und Service

*Können Sie es sich leisten
darauf zu verzichten?*

DER NEUE IST DA!

...und überzeugt mit raffinierten technischen Neuheiten





Bundesligafinale LG: Erstens kommt es anders ...

Für die HSG München und den SSV St. Hubertus Elsen, ihres Zeichens Deutscher Meister und Vizemeister Luftgewehr der letzten Saison, war im diesjährigen Bundesligafinale Luftgewehr schon im Viertelfinale Endstation. Neuer Deutscher Mannschaftsmeister ist „Der Bund München“, der sich in einem spannendem Finale gegen die SG Coburg 3:2 durchsetzte.

Schon nach den ersten Minuten des Bundesligafinales 2011 zeichnete sich die erste Sensation ab. Der Titelverteidiger aus München, die HSG, scheiterte bereits in Viertelfinale mit 1:3 an den Schützen des KKS Nordstemmen.

Im zweiten Viertelfinale musste die SG Hamm, als Vierter der Gruppe Nord noch eben so ins Finale gerutscht, gegen den Mitfavoriten Germania Prittlbach aus dem Süden antreten. Die Hammer ließen sich allerdings keinen Respekt vor dem Gegner anmerken. Bereits nach den ersten Serien ließ die

Hochrechnung auf der Ergebnistafel erahnen, dass hier eine kleine Sensation in der Luft liegen könnte. Mareike Ostkamp erzielte 393 Ringe gegen 390 Ringe von Claudia Keck und Peter Gehrlein siegte gegen Alexander Obermaier mit 387:385 Ringen.

Knapp ging es an den Positionen eins und zwei zu. Sowohl in der Partie **Martin Strempl** (Prittlbach) gegen **Pierre Edmund Piasecki** (394:394 Ringe) als auch in der Begegnung zwischen **Bernhard Oswald** (Prittlbach) gegen **Melanie Kunz** (389:389 Ringe) kam es zu keiner Punktevergabe.

Doch ob die Schützen überhaupt zum Stechen antreten müssen, sollte sich erst kurz vor Ende der regulären Schießzeit herausstellen. **Anne Bielefeld** (Hamm) die durchaus als sehr langsame Schützin bekannt ist, geriet schon zur Halbzeit der Partie unter Zeitnot. Mit einer notwendigen Portion Konsequenz brachte sie ihren Wettkampf zu Ende und sorgte mit ei-

nem 385:383 gegen **Martina Pauly** für den entscheidenden dritten Einzelpunkt und die SG Hamm zog ins Halbfinale ein.

Im dritten Viertelfinale drohte der Vertreter der Norddivision TuS Hilgert gegen die SG Coburg ebenfalls zum Stolperstein zu werden. Erst nach hartem Kampf setzte sich der zweimalige Deutsche Mannschaftsmeister der Jahre 2008 und 2009 durch und entschied die Partie nicht ganz unerwartet mit 3:1 für sich.

Im letzten Viertelfinale begannen die Münchner mit ihrer bekannten Überfalltaktik. Vier Schützen hatten ihre erste Serie bereits nach acht Minuten beendet, während ihre Kontrahenten aus Elsen erst wenige Schüsse abgegeben hatten. Für die Weltmeisterin von München 2010 mit dem Sportgewehr, **Barbara Lechner**, zahlte sich dies optimal aus, denn sie gewann mit 397:392 gegen **Daniel Butterweck**. Auch **Henri Häkkinen** blieb an Position vier mit 392:386 ge-

gen **Eva Schmitz** erfolgreich. **Damian Kontny** lag gegen **Stefan Reichhuber** (München) während der gesamten Partie in Führung und die Anhängerschaft aus Elsen freute sich schon auf diesen vermeintlich sicheren Punkt. Zwei Achter im 39. und 40. Schuss verdarben diese Hoffnung. Bei 389:389 hätte es ein Stechen geben müssen, doch dazu sollte es nicht kommen.

Zwischenzeitlich hatte **Nadine Schüller** mit einer Glanzeistung den ersten Punkt für die Gastgeber geholt, denn sie gewann gegen den schnellsten Schützen der Münchner, **Norbert Ettner**, der bereits nach 23 Minuten seinen Wettkampf beendet hatte, mit 398:393. Alle schauten nun auf die Spitzenposition, wo sich **Silvia Rachl** (München) und **Dick Boschman** (Elsen) einen dramatischen Wettkampf lieferten. Die beiden Kontrahenten trennten selten mehr als ein Ring und nach dem 38. Schuss führte die Münchnerin mit





richtig ins Rollen gekommen war, zeigten Barbara Lechner und Henri Häkkinen eindrucksvoll, dass sie nicht nur schnell, sondern auch zielsicher waren. Em Ende stand es 3:2 für Der Bund und die Träume der SG Hamm vom Finale waren ausgeträumt.

Als kleines Trostpflaster blieb den Westfalen das kleine Finale am Sonntag, dass einen spannenden Verlauf nahm und die KKS Nordstemmen insgesamt mit 3:2 die Oberhand behalten ließ.

Das Finale war dann eine schnelle Sache. Mit einer souveränen Leistung siegte Der Bund München und holt nach 2000 und 2001 den dritten Titel. Der Sieg der Schützen aus der bayerischen Landeshauptstadt gegen die SG Coburg stand bereits nach rund 35 Minuten fest, denn da lagen die Münchner uneinholbar 3:0 in Führung. Am Ende hieß es 3:2.

DSB-ÖA/sl
Fotos: jj/DSB

373:372. Nach einer Zehn von Silvia Rahl leuchtete die gelbe Anzeige und dies hieß für den Holländer in Reihen Elsens eine Neun. Eine weitere Neun der Bayerin bedeutete den 392:390-Sieg und den 3:2 Gesamterfolg für Der Bund. Im ersten Halbfinale Süden gegen Norden, Coburg gegen Nordstemmen, hatten die Coburger das nötige Quäntchen Glück.

Auch das zweite Halbfinale zwischen der SG Hamm und Der Bund München war hart umkämpft, doch gab es an zwei Positionen die

Mannschaften jeweils eine schnelle Entscheidung. Nachdem der „Bayern-Express“ von Der Bund München wieder



LG300XT ANATOMIC



WALThER 125 JAHRE

ANGEBOTSPREIS: 1.999,-€*
(statt früher 2.599,-€)

NUR FÜR KURZE ZEIT EXKLUSIV IM WALThER TARGET SHOP FACHHANDEL ERHÄLTlich

WALThER LG300XT ANATOMIC BASIC

INKLUSIVE

- Vollvariabler Match-Schaft aus Schichtholz
- Einzigartige Einstellmöglichkeiten
- Tausendfach bewährte 300XT-Technologie
- Topmodell mit einzigartiger Schuss-Präzision
- Sonderausführung mit Walther Basic-Diopter und Korntunnel
- **WALThER 18 mm Visierlinienerhöhung**
- Inkl. Zubehör und Koffer

*unverbindlich empfohlener Verkaufspreis inkl. MwSt. Solange Vorrat reicht.

WALThER TARGET SHOP A MEMBER OF THE PW GROUP
TRADITION OF INNOVATION
www.carl-walther.de



Bundesligafinale LP: Waldenburg verteidigt Meistertitel

Die Schützengilde Waldenburg hat ihren Meistertitel mit der Luftpistole verteidigt und den PSV Olympia Berlin im Finale mit 3:1 geschlagen. Nach einem höchst spannenden Matchverlauf behielten die Schützen aus Baden-Württemberg letztlich die Oberhand. Auf allen Positionen gab es knappe Ergebnisse mit zum Teil Weltklasseleistungen. Absolute Spitze waren die beiden Gegner auf der Position eins, denn **Abdullah Ustaoglu** (Waldenburg) und **Wojciech Knapik** (Berlin) trieben sich gegenseitig auf höchstem Niveau an. Der Pole in Reihen des fünfmaligen Rekordmeisters aus der Hauptstadt war während der gesamten Begegnung etwas schneller, doch der Nationalmannschaftsschütze des DSB konterte immer wieder konsequent.

Mit 389:386 ging die Spitzenposition an den Titelverteidiger und Abdullah Ustaoglu war nach dem Finale die Freude über die eigene Leistung und den Siegpunkt deutlich ins Gesicht geschrieben: „Das war ein großer Wettkampf heute. Die Resultate von Wojciech Knapik habe ich kaum mitbekommen, weil ich mich in meinem Wettkampf völlig auf mich selbst konzentriert habe. Das Publikum war Klasse, es hat uns Schützen unterstützt und motiviert.“ An Position zwei lieferte **Michael Heise** (Waldenburg) eine rasante Aufholjagd, denn für die letzten 20 Schuss hatte der junge Schütze nur noch 18 Minuten zur Verfügung, während sein

Gegner, **Florian Schmidt** (Berlin), sich schon in der Endphase des Wettbewerbs befand und mit 377 Ringen den Stand verließ.

Michael Heise kam mit dem Zeitdruck ausgezeichnet zurecht, schoss eine 98er- und eine 97er-Serie zum Schluss und gewann sein Match sicher mit 383:377. Ganz knapp, aber entscheidend war die Partie an Position vier, die am Ende den Ausschlag gab. Zwillingbruder **Andreas Heise** besiegte **Torsten Rexin** mit 373:372 und profitierte von einer schwachen zweiten Serie des Berliners, als dieser nur auf 88 Ringe kam.

Ein Glanzlicht aus Sicht des DSB lieferte **Stefanie Thurmann** (Berlin) im Kampf gegen die international erfahrene **Maria Grozdewa** (Waldenburg). Die deutsche Nationalkaderschützin besiegte ihre routinierte Gegnerin nach einer starken Leistung mit 382:380. „Das würde ich gerne im Sommer bei den Europameisterschaften wiederholen“, sagte sie lächelnd nach dem Duell.

Auch an Position fünf schenken sich die beiden Kontrahenten keinen Ring. Zwischen **Uwe Potteck** (Berlin) und **Wolfgang Renner** (Waldenburg) stand es am Ende 374:374, doch ein Stechen war nicht mehr notwendig, weil Waldenburg drei Punkte gewonnen hatte und die Partie damit entschieden war.

DSB-ÖA

Fotos: jj



Hier alle Begegnungen im Überblick:

Viertelfinale:

Sgi Waldenburg	3 : 2	SSGi Bremen-Bassum I
SpSch TSV Ötlingen	1 : 3	SV 1935 Kriffel
SP Kelheim-Gmünd	2 : 3	SB Broistedt
SSG Dynamit Fürth	2 : 3	PSV Olympia Berlin

Halbfinale:

Sgi Waldenburg	5 : 0	SB Broistedt
SV 1935 Kriffel	2 : 3	PSV Olympia Berlin

Kleines Finale:

SB Broistedt	1 : 4	SV 1935 Kriffel
--------------	-------	-----------------

Finale:

Sgi Waldenburg	3 : 1	PSV Olympia Berlin
----------------	-------	--------------------



Klimatraining als effektive Saisonvorbereitung

Die besten Wurfscheibenschützen des DSB bereiteten sich in einem einwöchigen Klimatraining in Kuwait auf die sportliche Saison 2011 vor, in der es um die begehrten Quotenplätze für die Olympischen Spiele 2012 in London gehen wird. Auf der erst wenige Jahre alten Schießanlage mit Gewehr-, Pistolen und sechs kombinierten Wurfscheibenständen konnten sich bei optimalen Witterungsbedingungen die deutschen Trap-Doppeltrap- und Skeetspezialisten auf die kommenden Weltcups des Internationalen Schießsportverbandes (ISSF) vorbereiten.

„Wir konnten bei 25 Grad im Durchschnitt sehr variabel trainieren“, so Bundestrainer **Wilhelm Metelmann**, „während in Deutschland noch die Kälte vorherrscht und geregelten Trainingsbetrieb in normaler Schießbekleidung kaum zulässt. Wir haben hier in Kuwait hohe Umfänge geschossen und die

Grundlagen für die jetzt anstehenden Wettkämpfe gelegt.“

Zum Ende der Trainingseinheiten folgte dann noch ein internationaler Grand Prix, an dem sich Schützen aus neun Nationen beteiligten. Aus deutscher Sicht sehr erfreulich das Ergebnis von **Sven Korte** (Ib-benbüren), der den Skeetwettbewerb mit 147 Treffern (Vorkampf 123/Finale 24) gewinnen konnte. Bundestrainer Wilhelm Metelmann war über die Kuwaitis des Lobes voll: „Wir sind sehr gut empfangen und begleitet worden. Mein ganz besonderer Dank gilt unseren Gastgebern, die uns fast jeden Wunsch von den Augen abgelesen haben. Der Vizepräsident der ISSF und Hausherr, Scheich Salman Al Sabah, war nahezu jeden Tag auf der Anlage. Ihm gebührt großer Anteil daran, dass wir unter diesen Bedingungen hervorragend in die neue Saison starten durften.“

DSB-ÖA

Barbara Lechner „Schütze des Jahres 2010“ der DSZ

Die Abonnenten der Deutschen Schützenzeitung (DSZ) haben **Barbara Lechner** (Triftern/Foto) bei der Wahl „Schütze des Jahres 2010“ auf die Spitzenposition gewählt. Die amtierende Weltmeisterin mit dem Sportgewehr siegte mit 109 Stimmen vor den beiden Behindertensportlern **Manuela Schmermund** (Gewehr / 98 Stimmen) und **Josef Neumaier** (Gewehr / 58 Stimmen).

Die Freude bei der 28-jährigen Bayerin war entsprechend groß. „Endlich hat es mal geklappt. Ich freue mich riesig, denn die DSZ-Leser können als Fachpublikum die Leistungen der Schützen sehr gut einschätzen.“

Schon einmal war Barbara Lechner bei der Wahl zum Schützen des Jahres ganz weit vorn. 2005 verfehlte sie als frischgebackene Europameisterin knapp den Titel, der damals an die diesjährige Zweite Manuela Schmermund ging.



DSB-Präsident **Josef Ambacher** freute sich über das Wahlergebnis: „Die Leser der Deutschen Schützenzeitung haben mit der Wahl bewiesen, dass sie auch die Leistungen der Behindertensportler sehr gut einzuschätzen wissen. Dies ist für mich ein weiterer Beweis dafür, dass wir mit unserer Entscheidung, den Behindertensportlern zum Beispiel den Zugang zur Bundesliga zu öffnen, völlig richtig gelegen haben.“

DSB-ÖA, Foto: © Harald Strier/DSZ

MEC in Dortmund. Waffen, Munition +Test, Schießkleidung, Schießbrillen und vieles mehr. Jetzt auch mit professionellem Trainingsangebot!

free sight
Der Weltmeister, der Europameister der Deutsche Meister Luftgewehr und das Bundesliga-Top-Team vertrauten 2006 die sem einzigartigen Diopter: kompakt, präzise. Mehr Übersicht verbessert die Balance!

ISSS Internationale Schieß-Sport-Schule
Neu bei MEC in Dortmund, erweiterter Luftdruck-Stand mit 12 Bahnen in großzügiger Athmosphäre. Meyton-Elektronik, Scatt-Analyse, Munitionstest und Anmessung von Schießbrillen und Schießkleidung. Kompetente Beratung auf professionellem Niveau und an einem Ort. Hier trainieren die besten Schützen der Region, internationale Top-Schützen wie der LG Weltmeister und das Bundesligateam von Hub. Elsen. Einzel- und Gruppentraining mit versierten Trainern nach Anmeldung. Kurse und Schießzeiten im Internet unter www.mec-shot.de, Telefon 0231/512069.

Luftdruck-Munition von MEC!
Einzigartige Testanordnung, die führenden Fabrikate, alle Sorten in vielen Serien. Ausführlicher Test, Geschwindigkeitsmessung, Meyton-Elektronik und Scatt-Wiedergabe. Günstige Preise für Top-Munition und für den Vereinsbedarf. Die Schussleistung deines Gewehrs oder deiner Pistole ist durch nichts zu ersetzen!

mark I: Schäftung, neuester Stand. Gefräster Aluminium-Rahmen mit einzigartigen Anpassungsmöglichkeiten und bestechender Optik. Für Anschütz 2002, FWB und Wather-Systeme.
www.mec-shot.de

SCATT, professionelles Zielwegsystem. **Jetzt neu**, die Messung des Druckverlaufs mit separatem Sensor, USB-Anschluss.

Neu: ultra-light
Eine weitere Schießbrille von MEC. Titan, Aluminium und Edelstahl. Mit **20 Gramm** nur etwa halb so schwer wie alles Dagewesene. Bequem, absolut hautverträglich, stabil und mit den Elementen des MEC glas-systems kombinierbar. Auswahl, Anpassung und Glasbestimmung direkt im Hause nach Terminabsprache.

MECglas system



Bundesligafinale Bogen: Sherwood BSC Herne ist Deutscher Mannschaftsmeister im Bogenschießen 2011

Das junge Team von Sherwood BSC Herne ist zum ersten Mal in seiner Geschichte Sieger des Bundesligafinales durch einen 230:226-Erfolg über Bergmann Borsig Berlin und damit Deutscher Mannschaftsmeister im Bogenschießen 2011.

Jan-Christopher Ginzel (Foto links im Finale gegen **Eric Skoeries**, Berlin), **Rafael Poppenborg** und **Tim Großmann** ließen von Beginn an in diesem Finale keinen Zweifel daran, wer hier als Sieger den Stand verlassen würde, zu sicher war die Mannschaftsleistung der Westdeutschen. Nach noch knappem 55:54 nach der ersten Passe, hieß es nach der Hälfte des Finales schon 114:111 für Herne, das seinen Vorsprung nach den dritten sechs Pfeilen mit 172:169 halten konnte und am Ende sogar in der letzten Passe noch einen Ring Vorsprung hinzugewinnen konnte.

„Für uns ist es sicherlich ein ganz großer Erfolg, nachdem wir in den letzten Jahren einmal Vierter und zweimal Dritter geworden sind“, sagte Jan-Christopher Ginzel, der Erfahrenste im Team mit gerade 24 Jahren, „wir gingen mit der Erwartungshaltung in dieses Finale von Braunschweig, dass wir ins Halbfinale kommen wollten, alles andere sollte Bonus sein. In dieser Saison hat alles bei uns gestimmt und ich glaube, wir sind absolut



verdient zum ersten Mal Deutscher Meister geworden.“

Zuvor hatte die FSG Tacherting das kleine Finale um die Bronzemedaille mit 232:226 gegen den SV Dauelsen gewonnen. Auch hier waren die Rollen von Anfang an verteilt. Die Bayern zogen nach der Eröffnungspasse, die mit 58:58-Gleichstand endete, schnell in Führung, lagen nach der zweiten Runde mit 118:113 in Führung und verteidigten über den Zwischenstand von 175:169 nach der dritten Passe ihren Vorsprung sicher ins Ziel.

Das Halbfinale zwischen Tacherting und Berlin riss die Zuschauer auf der gut gefüllten Zuschauertribüne in ihren Bann, denn nach anfänglicher 59:55-Führung für Tacherting kamen die Schützen aus der Hauptstadt immer besser in das Match hinein, holten zur Hälfte bei einem Rückstand von 113:115 zwei Ringe auf und konnten sogar nach den dritten sechs Pfeilen zum 171:171 ausgleichen. Die letzte Passe musste also entscheiden, wer ins Finale einziehen durfte. Drei Achter bei Tacherting machten alle Hoffnungen der Bayern

zunichte, Bergmann Borsig Berlin siegte am Ende mit 228:224. Das zweite Semifinale war eine klare Angelegenheit für den späteren Meister, der dem SV Dauelsen keine Chance ließ. Herne führte schon zu Beginn mit 58:57 und baute den Vorsprung kontinuierlich über 116:112 und 176:168 schließlich auf den Endstand von 233:225 aus.

Ein spannendes Bundesligafinale ist damit zu Ende gegangen. Gewonnen hat mit Sherwood BSC Herne ein Team, das zuvor noch nie den Meisterspiegel des Deutschen Schützenbundes mit nach Hause nehmen konnte.

Bericht und Fotos:
DSB-ÖA





Landesmeisterschaften Bogen Halle

Recurve	
Schützenklasse	
1. BSC Sherwood	1714
2. Tus Barop	1690
3. BSF Attendorf	1643
4. DJK Stadthorn	1578
Einzelwertung	
1. Poppenborg, R., Sherwood BSC Herne	580
2. Ginzel, Jan Ch., Sherwood BSC Herne	577
3. Claus, Michael, Rot-Weiß Hamm	573
4. Knorr, Carsten, TuS Barop	566
5. Ehlert, Michael, TuS Barop	564
6. Steinmetz, Jan, TuS Barop	560
7. Linneweber Andreas, BSC Sennestadt	557
8. Lüpkeemann, Henning, SherwoodHerne	557
9. Ravdan Sukhbaatar, BG Paderborn	557
10. Winkelmeier, Lukas, BSF Attendorf	553
11. Winkelmeier, Nils, BSF Attendorf	553
12. Strohdick, David, SuS Boke	553
13. Wahl, Stephan, BSC Iserlohn	550
Baumann, Christian, BSC Iserlohn	550
15. Mylinski, Stanislav, TuS Barop	550
16. Schmidt, Dirk, Rot-Weiß Hamm	547
17. Girke, Stefan, Burgsteinfurt TB	541
18. Bengfort, Thomas, Stadthorn DJK	541
19. Balmosan, Aurel, BG Paderborn	540
20. Begemann, Seb., SV Oberbauerschaft	540
Damenklasse	
1. Tus Barop	1588
2. BS Schwerte	1584
3. BSG Bochum Langendreer	1373
4. BSV Hemer	1331
Einzelwertung	
1. Disse, Anja, NDSB	542
2. Pepperl, Jutta, Sherwood BSC Herne	531
3. Burmeister, Iris, TuS Barop	528
4. Gläß, Peggy, SV BW Oberbauerschaft	528
5. Pütter, Jasmin, BS Schwerte	523
6. Denninghaus, Katja, BS Schwerte	519
7. El Kareh, Lydia, TuS Barop	503
8. Westermann, Sabine, TUS Scharnhorst	500
9. Maneski, Janina, BSG Bo. Langendreer	497
10. Palm, Christiane, BSG e.V.	488
11. Drilling, Martina, BSV Hemer	477
12. Reifenrath, Petra, BSV Hemer	467
13. Kieselstein, Petri, BSG Bo. Langendreer	449
14. Schmidt, Verena, Rot-Weiß Hamm	432
15. Redicker, Elke, BSG Bo. Langendreer	427
Schülerklasse A	
1. SV Stockum	1500
2. BW Dedinghausen	1497

3. SV Hagen Unterberg	1422
4. CFB Soest	1330
5. SV Bergkamen	1275
Einzelwertung	
1. Krause, Jannick, SV Oberbauerschaft	554
2. Schelletter, Jan-Kilian, CFB Soest	544
3. Bless, Marco, SV Bergkamen	529
4. Köpenick, Laurin, Mesum TV	529
5. Hülsmann, Daniel, SV Stockum	525
6. Hermann, Jonathan, Bocholt BBC	523
7. Lewis, Julian, Märker SG 1997	519
8. Nutt, Moritz TV 1890 Brakel	519
9. Borgelt, Dennis, Mettingen BSG	516
10. Benteler, Julius, BW Dedinghausen	507
11. Moritz, Jan-Hendrik, SV Ha.-Unterberg	507
12. Biermann, Nils, SV Bergkamen	493
13. Möllmeier, Jan, BSV Verl	485
14. Stucke, Till, BW Dedinghausen	481
15. Stockmann, Philipp, BSC Bottrop	478
16. Röfver, Manuel, Stadthorn DJK	466
17. Specht Janik, VSG Versmold	466
18. Erdmann, Nicolas, SV Ha.-Unterberg	460
19. Pirags, Jan BS Schwerte	459
20. Meier, Felix, SV Hagen-Unterberg	455
weibl. Schülerklasse A	
1. Weyers, Mara, TuS Barop	535
2. Altenau, Katja, SV Stockum	528
3. Rudolph, Lorena, BW Dedinghausen	509
4. Mols, Helene, Hiltrup Rovers BS	461
5. Horstmann, Svenja, SV Bergkamen	442
6. Reitmeier, Lis, BSV Werste	438
7. Holland, Celina, SV Ha.-Unterberg	437
8. Brömmel, Lisa, Bocholt BBC	420
9. Giesen, Rebecca, BSV Hemer	420
10. Schramm, Helena, SV Kamen	420
Schülerklasse B	
1. BSC Iserlohn	1180
Einzelwertung	
1. Weide, Lukas, BS Schwerte	502
2. Horstmann, Nico, SV Bergkamen	501
3. Sträter, Jannik, Dülmen BSC	500
4. Determann, Sebastian, Mettingen BSG	451
5. Holz, Niclas, BSC Iserlohn	449
6. Nitschke, Philipp, BSC Iserlohn	434
7. Terschluce, Thomas, Stadthorn DJK	425
8. Frechen, Daniel, Stadthorn DJK	408
9. Specht Michel, VSG Versmold	394
10. Lowack, Niklas, BSC Iserlohn	297
11. Fahle, Torben, KKS SV Geseke	241
weibl. Schülerklasse B	
1. Krasenbrink, Dania, Bocholt BBC	417

2. Kupfer, Michelle, SV Bergkamen	383
3. Schomburg, Sophie, BSV Werste	372
4. Schmitzenberg, Wyo, NDSB	303
5. Sterzel, Melissa, BSC Kreuztal	198
Schülerklasse C	
2. Flecht, Tom Luca, BSC Kreuztal	455
3. Lowack, Mika, BSC Iserlohn	440
4. Taday, Kevin, BSC Iserlohn	401
5. Meneringhaus, Leon, BSC Schmallenb.	310
6. Schlüter, Alexander, BSV Schwerterh.	191
Jugendklasse	
1. Rot-Weiß Hamm	1500
Einzelwertung	
1. Hülpert, Kelvin, SV Brambauer	541
2. Knobloch, Adrian, BSV Marnecke	522
3. Gründken, Simon, SV Stockum	515
4. Hoffmann, Lars-Dere, Rot-Weiß Hamm	515
5. Anholt, Tobias, BSC Bottrop	515
6. Sparding, Simon-Juli, Rot-Weiß Hamm	512
7. Märten, Jan, Warendorf BSV	512
8. Haseke, Patrick, RSV Detmold Klüt	502
9. Piepel, Tim, Rheine TV Jahn	498
10. Schweppe, Linus, RSV Detmold Klüt	498
11. Laby, Phillip, Rot-Weiß Hamm	473
weibl. Jugendklasse	
1. Heitmann, Inga, CFB Soest	537
2. Besten, Sonja, Bocholt BBC	536
3. Lyding, Charlotte, BSG Bo. Langendreer	532
4. Pötter, Luisa, Mettingen BSG	484
5. Gesing, Jana, Stadthorn DJK	445
6. Haferkamp, Isabel, SV Brambauer	385
Juniorenklasse	
1. BSC Sherwood	1664
2. CFB Soest	1601
3. SV Bergkamen	1533
4. Rot-Weiß Hamm	1414
Einzelwertung	
1. Großmann, Tim, Sherwood BSC Herne	577
2. Schlierkamp, Kevin, SV Stockum	562
3. Vogt, Marcel, Sherwood BSC Herne	555
4. Spenner, Christian, SV Holzen	549
5. Wiesel, Julian, BSC Bottrop	548
6. Dunkerbeck, Maik, Bocholt BBC	546
7. Bathe, Matthias, CFB Soest	542
8. Müller, Markus, CFB Soest	540
9. Kaminski, Kai-Uwe, Sherwood Herne	532
10. Maruhn, Fabian, CFB Soest	526
11. Missun, Patrick, BSG Bo. Langendreer	522
12. Funke, Tobias, CFB Soest	519
13. Rimpel, Constantin, SV Bergkamen	513
14. Ahlfeld, Michael, SV Bergkamen	513

15. Krasenbrink, Janis, Bocholt BBC	510
16. 7B Bolle, Jeremy, SV Bergkamen	507
17. Kaup, Rene NDSB	498
weibl. Juniorenklasse	
1. Emmerich, Ariane, Rot-Weiß Hamm	496
2. Dembinsky, Maike, Rot-Weiß Hamm	486
3. Tillmann, Lena, BS Schwerte	455
4. Mewes, Milena, CFB Soest	446
5. Watermann, Sarah, Rot-Weiß Hamm	432
Altersklasse	
1. BSC Iserlohn	1605
2. Märker SG	1573
3. RSV Detmold	1545
Einzelwertung	
1. Calovini, Klaus, BSC Iserlohn	560
2. Dortmund, Ludger, SV Stockum	547
3. Schreiner, Matthias, Warendorf BSV	546
4. Besler, Joachim, TuS Barop 1958	546
5. Weber, Guido, Rheine TV Jahn	545
6. Ahnert, Michael, Märker SG	542
7. Groke, Ralf, SG Halle/Westf.	540
8. Sell, Thomas, NDSB	538
9. Angerer, Michael, RSV Detmold Klüt	535
10. Schmidt, Wolfgang, BSV Werste	532
11. Schroer, Bernd, BSC Sennestadt	531
12. Sibom, Uwe, Mesum TV	531
13. Kastner, Roderich, BC Gelsenkirchen	531
14. Böhne, Frank, Mindener BS	529
15. Heupel, Bernhard, BSC Siegen	524
16. Heddrum, Wolfgang, BSC Iserlohn	521
17. Fischer, Rüdiger, NDSB	518
18. Feldhoff, Matthias, Rheine TV Jahn	516
19. Brink, Ralf, BSG Bochum Langendreer	515
20. Aundrup, A., Warendorf SV Hd3 Br.	514
Damen Altersklasse	
1. Weyers, Eva, TuS Barop	557
2. Schulte, Martina, BS Schwerte	542
3. Hotz-Mittmann, Gisela, SV Stockum	520
4. Hasenbrink, Regina, BSV Hemer	387
Seniorenklasse	
1. Glashagel, Karl-Heinz, NDSB	534
2. Dannowski, Michael, SV Werdohl	526
3. Aust, Hans, SV Pavenstadt	525
4. Venemann, Wolfgang, BSC Iserlohn	524
5. Fischer, Siegfried, BSV Hamm	516
6. Tünnermann, Klaus, RSV Detmold Klüt	509
7. Zange, Andreas, BSC Kreuztal	507
8. Böllert, Roland, Rot-Weiß Hamm	506
9. Brünen, Klaus, Rheine TV Jahn	505
10. Lüggett, Reinhard, SV Brambauer	490
11. Pietrzak, Peter, BSG Bo. Langendreer	487

Fotos: jj, Heidi Pottstast



Schießscheiben
mit Zulassung von ISSF DGB
BOS 80MP DGSV DGSU
Bogenauflagen
von der FITA lizenzierten Hersteller

ISSF DGB FITA

krüger
Schießscheiben
Kugeln - Zielen - Marken

Krüger Druck-Verlag GmbH & Co. KG
Münsterstr. 1 49183 Ostingens-Suhr
Tel. +49(0)5931/919-118 Fax +49(0)5931/919-181
E-Mail: m.krusger@krueger.de
Online-Shop: www.krusger-schiebesen.de

12. Ring, Günther, SV BW Oberbauerschaft	483
13. Kutschauer, Peter, TuS Barop	482
14. Nase, Dirk, TuS Barop	427
15. Pingel, Paul, CFB Soest	423
16. Schlamming, Günt, SGI Habinghorst	417
17. Roters, Dieter, Warendorf BSV	352

Seniorenklasse II

1. Herzberg, Reinhard, Dülmen BSC	524
2. Kloß, Horst, BSV Hamm	524
3. Schön, Jürgen, Märker SG	517
4. Wasielewski, Georg BSSG Erkenschwick	516
5. Höhl, Hans-Peter, BSV Hemer	510
6. Leimkühler, Rolf, RSV Detmold Klüt	501
7. Malz, Franz, BSV Hemer	487
8. Fernholz Heinz, BSF Attendorf	481
9. Kraftzik, Horst, BC Gelsenkirchen	470

Compound

Schützenklasse

1. Rot-Weiß Hamm 1	1729
2. Sherwood 2	1723
3. Rot-Weiß Hamm 2	1718
4. Sherwood 1	1706
5. Rot-Weiß Hamm 3	1699
6. Sherwood 3	1691
7. Rot-Weiß Hamm 4	1689
8. DJK Stadthorn	1670
9. BSC Sprockhövel	1668
10. Sherwood 4	1666
11. Rot-Weiß Hamm 5	1645
12. BBC Bocholt	1644

Einzelwertung

1. Hesse, Robert, Rot-Weiß Hamm	581
2. Scriba, Julian, Rot-Weiß Hamm	580
3. Tautz, Sebastian, Rot-Weiß Hamm	578
Grawinkel, Andre, Sherwood BSC Herne	578
5. Kloß, Thorsten, Rot-Weiß Hamm	574
6. Eiden, Dennis, Rot-Weiß Hamm	572
7. Höfker, Reinhard, Mesum TV	572
8. Spura, Christian, Sherwood BSC Herne	570
Kreienkamp, Jan, Sherwood BSC Herne	570
10. Krampe, Stefan, Rot-Weiß Hamm	568
11. Angerer, Florian, Hilstrup Rovers BS	568
12. Kollmeyer, Christian, Rot-Weiß Hamm	566
13. Jöcker, Peter, Rot-Weiß Hamm	566
14. Pepperl, Roland, Sherwood BSC Herne	565
Langweige, Axel, Sherwood BSC Herne	565
Thiel, Jörg, TUS Scharnhorst	565
17. Renner, Wolfgang, Rot-Weiß Hamm	564

Ziefle, Michael, Sherwood BSC Herne	564
19. Plaßmann, Marcel, Bocholt BBC	564
20. Lüpke, Henning, Sherwood Herne	563

Damenklasse

1. Lührmann, Svenja, Hilstrup Rovers BS	573
2. Wiese, Ulrike, Sherwood BSC Herne	570
3. Urbahn, Petra, Bocholt BBC	564
4. Emmerich, Jutta, Rot-Weiß Hamm	560
5. Moschner, Edeltraud, BSV Verl	557
6. Pütter, Madeline, BS Schwerte	555
7. Ginzel, Anna, Carina Sherwood Herne	555
8. Gronau, Diana, Rot-Weiß Hamm	553
9. Vogel, Lisbeth, Bocholt BBC	553
10. Funke, Kirsten, Dorsten BSC	547
11. Hammer, Sabine, TUS Scharnhorst	543
12. Herzberg, Renate, Dülmen BSC	535
13. Tempel Marjolijn, VSG Versmold	528
14. Krink-Ruf, Karin, SV Bergkamen	512

Schülerklasse

1. Wittkamp, Niklas Mesum TV	470
2. Felger, Jonas, CFB Soest	421
3. Schüttler, Fabian, BSC Schmallenberg	340

Jugendklasse

1. Rot-Weiß Hamm	1652
------------------	------

Einzelwertung

1. Wedderhoff, Nils, Mettingen BSG	568
2. Bengfort, Christina, Stadthorn DJK	559
3. Wiemann, Annabel, Münster BS	558
4. Moschner Debora, BSV Verl	555
5. Jöcker, Robin, Rot-Weiß Hamm	554
6. Südholt, David, Stadthorn DJK	553
7. Leßmann, Dominik, TV 1890 Brakel	552
8. Meckelburg, Lara, Rot-Weiß Hamm	549
9. Langen, Daniel, Rot-Weiß Hamm	549
10. Sabel, Tobias, SV Wengern	546
11. Maruhn, Luisa, BSSG Erkenschwick	541
12. Meermann, Jonas, VSG Versmold	537
13. Moschner, Rabea, BSV Verl	536
14. Hein, Fin Lukas, CFB Soest	526
15. Auferkamp, Ina, Rot-Weiß Hamm	516
16. Willwerth, Robin, BSSG Erkenschwick	491

Juniorenklasse

1. Jöcker, Tom, Rot-Weiß Hamm	577
2. Feldhans Robert, BSC Sennestadt	556
3. Belting, David, Bocholt BBC	555
4. Kaup, Rene, NDSB	547
5. Kaltschmidt Bernhard, BSC Sennestadt	523

Altersklasse

1. Rübhelke, Hermann, Sherwood Herne	582
2. Luidolt, Herbert, Hilstrup Rovers BS	579

3. Siggemann, Michael, Rot-Weiß Hamm	575
4. Muth, Klaus-Dieter, Sherwood Herne	571
5. Südholt, Heinrich, Stadthorn DJK	565
6. Koslowski, Udo, Hilstrup Rovers BS	564
7. Willwerth, Elmar, BSSG Erkenschwick	563
8. Wiemann, Norbert, Münster BS	563
9. Bolz, Günter, Sherwood BSC Herne	562
10. Borggrewe, Udo, BSV Hemer	559
11. Bennink, Lambert, Stadthorn DJK	558
12. Beuter Bernd, SSV Girkhausen	557
13. Pütter, Friedrich, BS Schwerte	557
14. Röttgen, Achim, KKS SV Geseke	556
15. Feiler, Ulrich, BSC Bottrop	556
16. Hinzmann, Peter, ESV Dortmund	554
17. Voß, Bernhard, Warendorf SV H.d.3 Br.	553
18. Liebrecht, Martin, Rot-Weiß Hamm	549
19. Niemann, Markus, BSV Würgassen	548
20. Wegner, Thomas, BSC Sprockhövel	548

Blankbogen

Schützenklasse

1. Karpa, Peter, SV BW Oberbauerschaft	539
2. Ross, Manfred, Münster BS	524
3. Leweringhaus, Dirk, BSC Sprockhövel	520
4. Althoff, Frederik, Sherwood BSC Herne	509
5. Baltusis, Erich, Hilstrup Rovers BS	504
6. Kumpmann, Bernd, SV Wengern	503
7. Sabel, Volker, SV Wengern	487
8. Vielberg, Klaus, CFB Soest	486
9. Struhkamp, Reinhard, Rot-Weiß Hamm	481
10. Bethlehem-Kaspar, M., Oberbauerschaft	480
11. Porschmann, Lothar, Dorsten BSC	473
12. Themanns, Norbert, BSF Attendorf	468
13. Jagst, Eckhard, TV Elverdisen	468
14. Maaß, Jürgen, Gronau BS	465
15. Schneider, Uwe, BSC Sprockhövel	437
16. Engbers, Martin, Stadthorn DJK	424

Damenklasse

2. Schneider Dr., Gunde, Münster BS	482
3. Siebenlist Rohman, Sherwood BSC Herne	480
4. Schneider, Patrizia, BSG Bo Langendreer	442
5. Bongard, Belinda, BSC Bottrop	417
6. Jöcker, Barbara, Rot-Weiß Hamm	415
7. Holtmann-Gesing, M., Stadthorn DJK	324

Jugendklasse

1. Körner, Tobias, BSC Sprockhövel	443
2. Dura, Sebastian, BSC Sprockhövel	393
3. Beimann, Mike, CFB Soest	370
4. Hartmann, Julian, Hilstrup Rovers BS	339



Oliver Haidn ist neuer Bundestrainer der Bogenschützen

Oliver Haidn (Deggendorf/Foto) ist ab sofort neuer Bundestrainer der deutschen Bogenschützen. Der 40-jährige Pädagoge für Sport, Mathematik und Informatik folgt auf **Martin Frederick** (Berlin). Als Bundestrainer ist er für die Planung, Durchführung und Steuerung der zentralen Wettkampf- und Lehrgangsmaßnahmen sowie für die Erstellung und Realisierung individueller Trainingspläne der Spitzenathleten in Abstimmung mit den zuständigen Trainerinnen und Trainern vor Ort verantwortlich. Er übernimmt zudem die Leitung des Bundesstützpunktes Berlin, dem wichtigsten Trainingsstandort der deutschen Bogennationalmannschaft.

Der zuletzt als Studienrat am Gymnasium Landau an der Isar tätige Haidn war als Aktiver selbst sportlich erfolgreich. So gewann er mit der FSG Tacherting die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft und war mehrfacher Medaillengewinner bei Deutschen Meisterschaften.

Seit Beendigung seiner aktiven sportlichen Laufbahn im Jahr 2009 ist Oliver Haidn verstärkt als Bogentrainer aktiv. In dieser Funktion arbeitete er bereits mit mehreren aktuellen und ehemaligen Bundeskaderathleten zusammen. Im Bereich der Traineraus- und -fortbildung ist Oliver Haidn seit 2008 in leitender Funktion im Auftrag des Deutschen Schützenbundes sowie Swiss Olympic tätig. Er ist Mitglied des DSB-Bildungsausschusses und Mitautor der DSB Lehrmappe C-Trainer „Bogen“. Ferner hat sich Oliver Haidn als Buchautor im Bereich der trainings- und bewegungswissenschaftlichen Grundlagen des Bogensports einen Namen gemacht.

DSB-Sportdirektor **Heiner Gabelmann** freut sich auf den neuen Bundestrainer: „Mit Oliver Haidn haben wir einen sehr kompetenten Trainer aus dem nationalen Bogensport für die Aufgabe als Bundestrainer gewinnen können. Erklärtes Ziel des Deutschen Schützenbundes und des neuen Bundestrainers ist die Rückkehr in die Weltspitze und damit die Si-



cherung der Bundesförderung um dem leistungsorientierten Bogensport in Deutschland eine langfristige Perspektive bieten zu können. Ich bin zuversichtlich, dass Oliver Haidn diese Herausforderung erfolgreich meistern wird.“

Auch Bundestrainer Oliver Haidn ist zuversichtlich: „Die Qualifikation der deutschen Damen- und Herren-Nationalmannschaft für die Olympischen Spiele 2012 ist eine Aufgabe, der ich mich mit höchstem Engagement widmen werde. Das Potential der deutschen Spitzenschützen ist größer als es die Ergebnisse der vergangenen Jahre vermuten lassen. Wir werden in den nächsten Wochen und Mona-

ten akribisch arbeiten, um bereits bei den Weltmeisterschaften diesen Jahres in Turin im Einzel- und

im Mannschaftswettbewerb gute Platzierungen zu erzielen.“
DSB-ÖA

Keine Kompromisse Visierungen vom Spezialisten

Bei Olympiaden und Weltmeisterschaften
seit Jahrzehnten führend

Aktueller Weltrekord mit
Gehmann Visierungen

Gehmann

Gehmann & Co. KG

Karlsruhestraße 40, 76133 Karlsruhe, Tel.: 0721 24545, Fax: 0721 29888
E-Mail: info@gehmann.com, Internet: www.gehmann.com

Neue Gesichter in der Bundesliga Bogen

Während die Saison 2010/2011 der Bundesliga Bogen am kommenden Samstag mit dem großen Finale in Braunschweig ihren Abschluss findet, stehen für die nächste Wettkampfzeit, die am 5. November 2011 beginnen wird, die Aufsteiger bereits fest. In der 2. Bundesliga Gruppe Nord

setzten sich der SV Hubertus Siegburg und die Döbelner Bogenschützen durch, in der Gruppe Süd werden die Bogenschützen Nürtingen und der SK Fellbach-Schmidlen um Punkte und Platzierungen kämpfen.

Drei Teams – Siegburg, Döbeln und Nürtingen – sind völlig neu in der

höchsten deutschen Mannschaftsklasse des Bogenschießens, was sicherlich zur Bereicherung des Oberhauses beitragen wird. Lediglich die Auswahl vom SK Fellbach-Schmidlen in der Gruppe Süd hat schon Bundesligaluft geschnuppert.
DSB-ÖA

EMAU öffnet Grand Prix' auch für Vereinsschützen

Der Europäische Bogensportverband (EMAU) öffnet seine Grand Prix' ab sofort auch für Vereinsschützen. Dies soll die Attraktivität der Veranstaltungen unterhalb der Weltcup des Internationalen Bogensportverbandes (FITA) erhöhen. Die Regelungen gelten bereits für den Grand Prix Antalya (Türkei) vom 11. bis 17. April sowie für den

Grand Prix Boe (Frankreich) vom 24. bis 27. Mai.

Zunächst werden bei den Meldungen die offiziellen Nationalmannschaften der einzelnen Mitgliedsverbände der EMAU berücksichtigt. Danach können dann Vereinsschützen, die zu diesem Wettkampf nicht der Nationalmannschaft angehören, für den Einzel-

wettbewerb gemeldet werden. Wichtig dabei ist, dass die Meldungen der Vereinsschützen bei diesen Turnieren über den nationalen Dachverband, in Deutschland also über den Deutschen Schützenbund, erfolgen müssen.
DSB-ÖA



Geschäftsstelle Westfälischer Schützenbund e. V. Eberstraße 30, 44145 Dortmund

Telefon 02 31 / 86 10 60-0

Telefax 02 31 / 86 10 60-18

Internet www.wsb-home.de

E-Mail info@wsb-office.de

Kern-/Öffnungszeiten

Arbeitszeit

Montag	10.00 bis 16.00 Uhr	08.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	10.00 bis 16.00 Uhr	08.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	10.00 bis 19.00 Uhr telefonisch erreichbar ab 08.00 Uhr	08.00 bis 20.00 Uhr
Donnerstag	10.00 bis 16.00 Uhr	08.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	keine Öffnungszeiten	08.00 bis 15.00 Uhr

Gespräch mit Innenminister Jäger

Nach den tragischen Ereignissen auf der Loveparade 2010 in Duisburg hatten zahlreiche Schützenveranstaltungen darunter zu leiden, dass viele örtliche Genehmigungsbehörden übervorsichtig agierten und Sicherheitsmaßnahmen forderten, die aus Sicht der ausrichtenden Vereine überzogen erschienen.

Die im Kontaktkreis der Schützenverbände in NRW zusammengeschlossenen großen Verbände hatten am 2. Februar 2011 im Landtag ein Gespräch mit NRW-Innenminister **Ralf Jäger** und konnten ihm negative Erfahrungen ihrer Mitgliedsvereine bei der Durchführung von Schützenveranstaltungen vorgetragen.

Das tragische Unglück bei der Loveparade hat die Aufmerksamkeit der Behörden verstärkt auch auf die Veranstaltungen der Brauchtum treibenden Vereine gelenkt. Wie in einem Erlass des NRW-Innenministeriums vom 11. August 2010 zum Ausdruck gebracht, ist der Sicherheit der Teilnehmer und Zuschauer höchste Priorität einzuräumen. In diesem Bemühen stimmen die Schützen mit dem Minister völlig und vorbehaltlos überein.

Zurzeit fehlen entsprechende Verwaltungsvorschriften, was dazu führt, dass Ordnungsbehörden und Polizei mehrfach offensichtlich über das Ziel hinausschießen. Es hat den Anschein, als wären die

Festabzeichen zum 150. Jubiläum des WSB

In der Geschäftsstelle des WSB können Festabzeichen aus Anlass des 150. Jubiläums des WSB zum Preis von 5,- Euro erworben werden. Das Festabzeichen wurde gemeinsam mit dem Deutschen und dem Thüringer Schützenbund aufgelegt, die ebenfalls im Jahre 1861 gegründet wurden. *jj*

Schützenfeste 2011

Der Westfälische Schützenbund beabsichtigt auch in diesem Jahr wieder, die Termine der Schützenfeste seiner Mitgliedsvereine in der „Schützenwarte“ zu veröffentlichen. Wenn Ihr Verein Interesse an einer Bekanntgabe hat, bitten wir um folgende Informationen: **Vereinsname, Termin, Festplatz und Kontaktadresse**. Sollte es sich um ein **besonderes Fest (z.B. Jubiläum)** handeln, wären wir für einen Hinweis dankbar. Wir würden uns freuen, wenn durch diese Aktion mehr gegenseitige Besuche und die damit verbundene Unterstützung möglich werden. *jj*

betroffenen Dienststellen äußerst verunsichert, was teilweise zu absurden Vorgaben führt, die der tatsächlichen Größe der jeweiligen Veranstaltung nicht angemessen schienen.

Innenminister Jäger (5. v. l.) zeigte Verständnis für unsere Befürchtung, dass es durch die sich abzeichnenden überzogenen Vorgaben einzelner Dienststellen zukünftig verstärkt zu Problemen kommen wird und kaum noch Festzüge und andere Brauchtumsveranstaltungen durchzuführen sein werden, weil viele kleine Vereine gar nicht in der Lage sind, die Regelungen in sachlicher und finanzieller Hinsicht zu bewerkstelligen. Er verwies hierzu auf veröffentlichte Auszüge aus dem Protokoll einer Dienstbesprechung am 24. August 2010 zwischen dem Ministerium und den Bezirksregierungen, woraus hervorgeht, dass lediglich an Großveranstaltungen

mit einer Teilnehmerzahl von über 5.000 Personen erhöhte Anforderungen gestellt werden.

WSB-Präsident **Klaus Stallmann** zeigte sich nach dem Gespräch zuversichtlich, dass die örtlichen Genehmigungsbehörden zukünftig die notwendige Sensibilität und das entsprechende Augenmaß zeigen, um Brauchtumsveranstaltungen weiterhin als Teil des gesellschaftlichen Lebens durchführen zu können.

Text & Foto: jj



Aus- und Fortbildung 2011

**Lehrgangsplan mit Angeboten zur Aus- und Fortbildung und Tageslehrgängen für Jedermann -
Siehe SW 1/2011,
Seiten 31-34**



Ab sofort besteht auch die Möglichkeit zur Online-Anmeldung über den Link www.wsb1861.de/Bildung.

Grundkurse inkl. Sachkunde-Ausbildung

Ziele und Inhalte: die Ausbildung soll eine praxisnahe Handlungskompetenz als Standaufsicht vermitteln. Sie beinhaltet die Prüfung nach § 7 WaffG. Darüber hinaus ist sie Teil 1 der Schießsportleiterausbildung und Voraussetzung zur Teilnahme an einer Lizenzausbildung des WSB und des DSB.

Voraussetzung: Die Teilnehmer sollen mindestens ein halbes Jahr im Besitz eines Sportpasses sein.

Anmeldung dezentral an die Ausbildungsbeauftragten der Bezirke:

▶ 1000 MÜNSTERLAND

Anmeldung: Harald Hoffmann, Dietrich-Bonhöffer-Str. 36, 48429 Rheine, Tel. 05971/7556 oder Email gun.hoffmann@t-online.de

▶ 2000 INDUSTRIEGEBIET

Termin/Ort: Lehrgang 2: 02./03. Juli 2011, 9:00 bis ca. 17:30 Uhr
Prüfung 16.07.2011, 9:00 bis ca. 13:30 Uhr
Recklinghausen, Schießstand des PSC Recklinghausen
Anmeldeschluss 01.06.2011

Termin/Ort: Lehrgang 3: 26./27.11.2011, 9:00 bis ca. 17:30 Uhr
Prüfung: 10.12.2011, 09:00 bis ca. 13:30 Uhr
Herne, Schießsportanlage des DSC Wanne
Anmeldeschluss 01.10.2011

Kosten: jeweils 90,00 € ohne Verpflegung, max. 20 Teilnehmer
Anmeldung: Michael Aden, Stockumer Str. 125, 44892 Bochum, Tel. 0234/9271130, Fax 9271131, michael-aden@live.de

▶ 3000 OSTWESTFALEN

Anmeldung: Dietmar Lütgert, Rhedaer Str. 47, 33334 Gütersloh, E-Mail: dl-654908@versanet.de

▶ 4000 MARK

Anmeldung: Bernd Rudolph, Am Berge 3, 58119 Hagen
Tel. 02334/954746, Fax. 02334/954745
Email bernd.rudolph@bezirkmark.de
www.bezirkmark.de

▶ 5000 HELLWEG

Termin/Ort: Lehrgang 2: 15./16.10.2011, Prüf. 24. 10.2011, Beckum/Neubeckum
Anmeldung: Theo Lohmann, Starenschleife 134, 59071 Hamm, Tel. 02381/84383

▶ 6000 WESTFALEN-SÜD

Anmeldung: Stephan Sack, Dirlenbacher Weg 14, 57250 Netphen
Tel.: 02733 /128595

▶ 7000 SÜD-OST-WESTFALEN

Termin/Ort: Lehrgang 01/2011: 09./10./15.04.2010 in Warstein und Heinrichsthal
Termin/Ort: Lehrgang 02/2011: 29./03.10. und 04.11.2010 in Warstein und Heinrichsthal
Ggfs. weitere Termine auf Anfrage.
Anmeldung: Klaus Tacke, Friedrichstr. 7, 59581 Warstein, Tel. (0 29 02) 7 67 68 privat, (0 29 31) 82 32 56 dienstl., klaus.tacke@bezreg-arnsberg.nrw.de



WALTHER TARGET SHOP

LP 400

ab Lager lieferbar

BRAMMER JAGD SPORT MODE

Waffen Meyer · Inh. Ingo Brammer
Büchsenmachermeister (eigene Werkstatt)
Hämelingstraße 11 (Ecke Berliner Straße) · 32052 Herford
Tel. (0 52 21) 5 03 45, Fax (0 52 21) 5 03 02

www.waffen-brammer.de

Interessengemeinschaft Schützen **IG Schützen**

...eine starke Gemeinschaft!



NEU!



IG Schützen

500 STANDARD

DIABOLOS
Kaliber 4,5 mm
0,53 g

ab 3,15€

IGS Standard Diabolo

Preisgünstige und präzise Wettkampf- und Trainingskugel für alle ambitionierten Hobby- und leistungsorientierten Sportschützen.

Ideal auch für die tägliche Vereinsarbeit. Gute Treffgenauigkeit, ausgezeichnetes Preis-Leistungs-Verhältnis.

www.ig-schuetzen.de

Preisstaffeln:

Menge	Preis per Dose	Gesamtpreis
ab 500 Stück	3,95€	3,95€
ab 5.000 Stück	3,86€	38,60€
ab 10.000 Stück	3,70€	74,00€
ab 25.000 Stück	3,25€	162,50€
ab 50.000 Stück	3,20€	320,00€
ab 100.000 Stück	3,15€	630,00€

Westfälischer Schützenbund 1861 e.V., Eberstraße 30, 44145 Dortmund, Telefon: (02 31) 86 10 60-0, Telefax: (02 31) 86 10 60-18

1861 - 2011

150

Jahre Sport Tradition Brauchtum

Westfälischer Schützenbund

Qualifikation zu den Landesmeisterschaften 2011 Wurfscheibe

Für die Teilnahme an den LM ist die Teilnahme an einem Qualifikationsturnier je Disziplin erforderlich. Über die Zulassung zur LM entscheidet das Präsidium des WSB; siehe Ausschreibung zu den Landesmeisterschaften 2011 (Schützenwarte, Heft November 2010).

In jeder Disziplin ist **nur** ein Start möglich. Ein nachträglicher Wechsel des Veranstaltungstages ist nicht zulässig

Datum	Disziplin	Alle Klassen	Ort
19.03.2011	Skeet	100 Scheiben	Schale
26.03.2011	Trap	100 Scheiben	Schale
26.03.2011	Skeet	100 Scheiben	Bad Salzuflen
09.04.2011	Trap	100 Scheiben	Schale
02.04.2011	Doppeltrap	150 Scheiben	Schale

Das **Startgeld** für das Qualifikationsschießen ist am Wettkampftag vor Ort zu zahlen. Es beträgt je Teilnehmer 30,00 €, bei Doppeltrap 35,00 €. Das

Startgeld (= Reuegeld) ist auch dann zu zahlen, wenn ein Start unterbleibt. **Meldeschluss** ist für die Disziplin Trap am 06.03.2011, die Disziplin Skeet am 01.03.2011 und die Disziplin Doppeltrap am 06.03.2011.

Vollständige **Meldungen** der Teilnehmer durch die Vereine (mit Name, Vorname, Geb.Datum, Sportpassnummer, Vereinsname und Vereinsnummer) nur unmittelbar an

Ludger Brockmann, Bruktererweg 2, 48477 Hörstel, Tel. 0170-9989158, Fax 05457-933273, email: ludger.brockmann@t-online.de

Die Rottenpläne werden unter www.ssc.schale.de bekannt gegeben oder können unter Tel. 0170-9989158 abgefragt werden.

Es findet keine Siegerehrung/Ausgabe von Medaillen und Urkunden statt. Den Bezirken bleibt es unbenommen, die Ergebnisse der Qualifikationsschießen auch für eine Bezirksmeisterschaft oder einen Pokalwettbewerb zu berücksichtigen. Nähere Einzelheiten regeln die Bezirke für ihren Bereich.

Dortmund, im Oktober 2010

Westfälischer Schützenbund e.V.,
gez. Fritz-Eckhard Potthast, Sportleiter

Aus Bezirken und Kreisen

► 4000 MARK



Der Bezirk Mark trauert um sein langjähriges Vorstands- und Ehrenmitglied

Helmut Hedtstück

der am 8. November 2010 im Alter von 88 Jahren verstorben ist. Helmut Hedtstück war über 55 Jahre im Schützenwesen aktiv; als Jugendleiter im Bezirk Mark von 1971 - 1991, als Kreisjugendleiter des Schützenkreises Ennepe-Ruhr und als Vereinsjugendleiter Ehrenjugendleiter des Schwelmer Schützenvereins.

Wir werden stets ein ehrendes Gedenken an Helmut Hedtstück bewahren.

Bezirk Mark, der Vorstand

5. Genehmigung der Niederschrift vom Bezirksdelegiertentag 2010
 6. Berichte:
 - a) Kassenbericht (**Peter Sellmann**)
 - b) Sportbericht (**Henning Neumann**)
 - c) Rundenwettkampfbbericht (**Armin Knillmann**)
 - d) Jugendbericht (**Thomas Bröcker**)
 - e) Förderkonzept WSB (**Uschi Seifert**)
 - f) Geschäftsbericht (**Maria Jonen**)
 - g) Kassenprüfer
 7. Aussprache über die Berichte
 8. Entlastung des Vorstandes
 9. Wahlen:
 - a) 2. Stellvertretender Vorsitzender
 - b) Schriftführer
 - c) Schatzmeister
 - d) 3. Sportleiter
 - e) Kassenprüfer
 - f) Bestätigung des 1. Jugendleiters
 10. Anträge der Vereine sind schriftlich und begründet bis zum 8. 5. 2011 an die Vorsitzende Frau Maria Jonen, Josef-Pütter-Str. 16, 58802 Balve, zu richten.
 11. Festlegung des Delegiertentages 2012
 12. Siegerehrung
 13. Schlusswort
- Der Bezirksvorstand freut sich über eine rege Beteiligung und wünscht allen eine gute Anreise.
- Maria Jonen*

► 7000 SÜD-OST-WESTFALEN

Einladung zur Bezirksdelegiertenversammlung

Hiermit laden wir alle zum WSB gehörenden Mitglieder des Bezirk Süd-Ost Westfalen am Sonntag, 22. 5. 2011, um 10.00 Uhr zur diesjährigen Bezirksdelegiertenversammlung in die Schützenstube in Brilon, Mühlenweg, herzlich ein. Im Rahmen dieser Veranstaltung finden die Siegerehrungen anlässlich der Bezirksmeisterschaft und

der Bezirksrundenwettkämpfe statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch die Vorsitzende Frau **Maria Jonen**
2. Grußworte
3. Totenehrung
4. Feststellung der Anzahl der vertretenden Stimmen und Wahl von zwei Stimmzählern

Aus Bezirken und Kreisen

► 3200 GÜTERSLOH

14 neue Kreisrekorde bei Kreismeisterschaften

Die Kreismeisterschaften der Schützen im Kreis Gütersloh zeichneten sich durch hervorragende Ergebnisse aus. Wie Kreissportleiter **Dietmar Lütgert** bei der Siegerehrung im Kattenstrother Schützenhaus bekannt gab, wurden 14 neue Kreisrekorde aufgestellt. Die Disziplinen reichten vom Luftgewehr bis zum Vorderlader nach

mittelalterlichem Vorbild. In Alters- und Geschlechterklassen aufgeteilt, wechselte eine dreistellige Zahl von Urkunden und Nadeln bei Kaffee und Kuchen die Besitzer. Diese überreichten Kreisvorsitzender **Reinhard Große-Wächter**, Damenleiterin **Christel Fritzenkötter**, Bezirksschießmeister **Bernhard Descher** und Kreiskönig **Frank Behlke** vom Schützenverein zu Rheda.

Kreisrekorde:

LG: Senioren: Da Alterskl., **Petra Busch**, Westerwiehe 300 Ringe. Senioren A, **Heinz-Ferdi Hilgenkamp**, Westerwiehe, 300 Ringe. Senioren C, **Konrad Eusterbrock**, Westerwiehe, 296 Ringe. Seniorinnen C, **Antonie Bultmann**, Kattenstroth, 285 Ringe.

LG-3-Stellung: Jugend w, **Romina Pauli**, VBS Verl, 533 Ringe. KK 100m. Aufl.: Altersklasse, **Michael Tschersich**, Kattenstroth, 299 Ringe. Damenaltersklasse, **Petra Busch**, Westerwiehe, 299 Ringe. Senioren A, **Marlene Schmalhorst**, Westerwiehe, 300 Ringe. Senioren B, **Konrad Eusterbrock**, Westerwiehe und **Günter Sportelli**, GSG, mit je 297 Ringe. Seniorenvergleich KK: Senioren, **Antonio Frau**, SV zu Rheda, 285 Ringe. Senioren C, **Antonie Bultmann**, Kattenstroth, 266 Ringe. KK-liegend: Junioren A, **Robert Salewski**, PSV Stukenbrock-Senne, 586 Ringe. Perkussions-Pistole: Senioren, **Günter Metz**, GSG, 133 Ringe.

Wilfried Reckmeyer



▲ Kreisrekordinhaber 2011 mit dem Kreiskönig Frank Behlke (1. v. l.) sowie dem Kreissportleiter Dietmar Lütgert (1. v. r.) und Kreisvorsitzendem Reinhard Große-Wächter (3. v. r.)

Siegerehrung Pokalschießen 2010

Der Tisch bog sich fast unter der Last der Trophäen, die der Schützenkreis Gütersloh für das Jahr 2010 beim Pokalschießen ausgelobt hatte, und die kürzlich im Kattenstrother Vereinsheim verliehen wurden. Kreisvorsitzender **Reinhard Große-Wächter** hieß unter den Gästen den Bezirksschieß-



▲ V. r. Kreissportleiter Dietmar Lütgert mit Manfred und Petra Busch (Westerwiehe) und Birgit und Bernhard Descher (Rietberg).

meister des Bezirksverbandes Wiedenbrück im Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften, **Bernhard Descher**, sowie den derzeitigen Kreiskönig, **Frank Behlke** vom Schützenverein

zu Rheda, willkommen. Große-Wächters besonderer Dank galt dem Cheforganisator der Mammut-Veranstaltung, Kreissportleiter **Dietmar Lütgert**, der Gastfreundschaft des SV Kattenstroth,

der die Bewirtung der Gäste mit Kaffee und Kuchen übernommen hatte, sowie den ehrenamtlichen Helfern.

Hier die Sieger:

LP Pokal: **Helmut Schulz** vor **Bodo Schulz-Eikler** und **Nico Schmidt**.

Pokal des Sportleiters: **Anja Kahler** vor **Lutz Hillmann** und **Michael Pohlmann**.

Herzblatt Pokal KK Schützen: **Ralf Diekmann** vor **Frank Lechtenfeld** und **Manfred Busch**.

Herzblatt Pokal KK Damen: **Petra Busch** vor **Edith Taake** und **Bärbel Horsthemke**.

Herzblatt Pokal KK Mannschaft: **Busch/Busch** (Westerwiehe) vor **Taake/Lechtenfeld** (Versmold) und **Kathöfer/Hilgenkamp** (Westerwiehe).

Altersschützenpokal: **Eusterbrock** vor **Schmalhorst** und **Wittausch**.

Altersschützinnenpokal: **Schmalhorst** vor **Busch** und **Descher**.

Prange Pokal: **Heinzelmann** vor **Bünthe** und **Hagemann**.

Landratscup: **Busch** vor **Schmalhorst** und **Stolla-Aldehoff**.

Michaelispokal: Jugend: **Ruthmann**, Junioren: **Brüggemann**, Schützen: **Stengele**, Altersschützen: **Horsthemke**.

Pokal bis 20 Jahre: **Hillmann** vor **Kastrup** und **Brüggemann**.

Combi-Cup LG: Herren: **Graute** vor **Hilgenkamp** und **Schmalhorst**. Damen: **Busch** vor **Schmalhorst** und **Stolla-Aldehoff**. Mannschaft: **Schmalhorst/Schmalhorst** vor **Busch/Busch** und **Kathöfer/Hilgenkamp**.

Combi-Cup KK: Herren: **Schmalhorst** vor **Graute** und **Schliephake**. Damen: **Schmalhorst** vor **Busch** und **Klatt**. Mannschaft: **Schmalhorst/Schmalhorst** vor **Klatt/Graute** und **Busch/Busch**.

Herzblatt-Pokal LG: Schützen: **Descher** vor **Hilgenkamp** und **Diekmann**. Damen: **Busch** vor **Descher** und **Heiringhoff**. Mannschaft: **Descher/Descher** vor **Busch/Busch** und **Kathöfer/Hilgenkamp**.

Goldene 10: Schüler Scatt: **Ruthmann**. Jugend: **Heinzelmann** vor **Externbrink** und **Schüffelgen**. Damen: **Gans** vor **Berhorst** und **Rickes**. Schützen: **Ulke** vor **Heine** und **Avenwedde**. Senioren: **Busch** vor **Schliephake** und **Bultmann**.

Seniorinnen: **Descher** vor **Strobel** und **Tanger**. Die Super 10 erzielte **Heike Gans** von der Schützengilde Verl mit einem Teiler von 0,4.

Wilfried Reckmeyer

▷ 3400 LIPPE

Jahresbericht des Schützenkreises Lippe 2010

Das Jahr 2010 war für den Schützenkreis Lippe im sportlichen, gesellschaftlichen und sozialen Bereich von vielen Höhepunkten gekennzeichnet.

Neujahrsempfang Schützenkreis Lippe und Landesverband Lippe:

Der Neujahrsempfang fand in diesem Jahr zusammen mit dem Landesverband Lippe in den Räumen des Staatbades Bad Meinberg statt.

Der 58. Kreisdelegiertentag des Schützenkreises Lippe fand am 16.04.2010 im Kurhaus in Bad Salzuflen statt.

Ehrungen/Auszeichnungen: Ehrenschild des WSB: **Dr. Stephan Breuning**, 1. Vorsitzender Schützenkreis Lippe. Ehrenzeichen des WSB in Gold: **Gisela Klimmek**, Schützenkreis Lippe und **Siegfried Gellfart**, Schützenkreis Lippe. Ehrenzeichen des WSB in Silber: **Herbert Behrens**, SV Alverdissen. Eh-



rennadel des Schützenkreises Lippe: **Rolf Donner**, SG Schwalenberg. Otto Beckmann-Plakette in Gold: **Karl Friedrich Kloock**, Schützenkreis Lippe. Otto Beckmann-Plakette in Bronze: **Dietrich Pegel**, SG Bad Salzuflen, **Ralf Udo Heitmann**, SG Schötmar und **Ernst Friedrich Hünefeld**, SG Wehren.

Die Kreismeisterschaften, mit zum Teil hervorragenden Ergebnissen, waren erneut ein Kompliment an den Kreissportleiter **Rolf Bolik** und sein Team. Rolf Bolik be-

dankt sich bei allen Schießsportlerinnen und -sportlern für die vorbildliche Disziplin bei den Meisterschaften, ebenso dankt er den Vereinen, die ihre Wettkampfstätten zur Verfügung gestellt haben, und allen Helferinnen und Helfern.

Herausragende Ergebnisse erzielten: Meister aller Klassen mit dem Gewehr: **Sebastian Busse**, SG Lage. Meister aller Klassen mit der Pistole: **Thomas Diekhoff**, KSV Breden. Meister aller Klassen Senioren Gewehr: **Dr. Norbert Pachur**, SV Steinheim. Bester Schütze Seniorenmeisterschaft LG: **Wolfgang Schröder**, SSV Cherusker Pivitsheide. Bester Schütze Seniorenmeisterschaft KK: **Dr. Norbert Pachur**, SV Steinheim.

Sportler des Jahres 2010 wurde postum **Justus Lalk**, ABS Blomberg. Jugendsportler des Jahres 2010: **Jannik Wiesekopsieker**, SG Bad Salzuflen. Mannschaft des Jahres 2010: (Altersdamen) **Regina Jakobskrüger, Elke Bensch** und **Roswitha Hanning**, SGi Lage.

Schützenausmarsch Hannover: Die erstmalige Teilnahme am Deutschen Schütztag am 4. 7. 2010 war ein großer Erfolg.

Der 61. Westfälische Schütztag vom 24. - 25. 9. 2010 fand in Blomberg statt. Viele Ehrengäste bekundeten durch ihre Teilnahme an den Festtagen die Verbundenheit mit den Schützen. Der große Festumzug am Sonntag fand unter großer Beteiligung der Bevölkerung statt.

Das Kreiskönigs- sowie das Kreisvereinsmeisterschießen und der Pokal des Landrates am 25. 4. 2010 fanden in Schötmar auf dem Schießstand statt.

Kreisschützenkönig 2010: Stefan Strate, SG Lage. **Pokal des Landrates 2010: Gustav Beckmann**, SG Bösingfeld. **Kreisjugendkönig 2010: Andre Sievers**, SG Bösingfeld. **Kreisvereinsmeister LG 2010: Anna Steinhoff**, SG Bad Salzuflen. **Kreisvereinsmeister LP 2010: Andreas Erhardt**, ABS Blomberg.

Im Sportbereich wurden einige Erfolge erzielt. Die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften in München war auch in diesem Jahr der Höhepunkt des Jahres. Begleitet wurden die Sportschützen vom Jugendleiter **Ulrich Böke**. In diesem Jahr wurde ein 3. Platz Schülerklasse LG 3-Stellung bei den deutschen Meisterschaften in München von der Mannschaft der SG Bad Salzuflen erreicht.

Neuwahlen: Heinrich Wallbaum (Stellv. Kreisvorsitzender), **Martin Becker** (Schatzmeister), **Brigitte Wallbaum** (Geschäftsführerin), **Rolf Bolik** (Sportleiter) und **Angelika Junker** (Damenleiterin).

Neuer Partner: Die Privatbrauerei Strate konnte als Premium Partner für den Schützenkreis gewonnen werden.

Klönabend Schützenkreis Lippe: Am 18. 11. 2010 fanden sich Schützen aus ganz Lippe bei der Stratebrauerei in Detmold zum Gedankenaustausch ein.

Der Bezirksdelegiertentag des Schützenbezirks Ostwestfalen-Lippe fand am 10. 10. 2010 in Enger statt. Der Lippische Schützenkreis war mit einigen Vorstandsmitgliedern vertreten.

*Dr. Stephan Breuning, 1. Vorsitzender
Peter Radszuweit, Pressesprecher*

wurde vom Vorsitzenden des Stadtsportbundes **Dietmar Thieser** und dem Vorsitzenden des Stadtsportausschusses **Timo Schisanowski** vor ca. 300 Gästen in der Rundturnhalle Haspe durchgeführt. Der Schützenkreis Hagen ist stolz auf diese erfolgreiche Sportschützin. *Text&Foto: Rüdiger Schmithüsen*



▲ Zur Sportlerin des Jahres Kerstin Appelbaum (Mitte) gratulieren Timo Schisanowski (l.) und Dietmar Thieser (r.).

Rüdiger Schmithüsen neuer Kreisvorsitzender der Hagener Schützen

Bei der diesjährigen Delegierten-tagung des Schützenkreises Hagen im Vereinsheim des Vorhaller SV standen neben Berichten und Ehrungen vor allem die Vorstandswahlen auf dem Programm. Im Beisein einer Abordnung des Bezirksvorstandes, an der Spitze Bezirksvorsitzende **Susanne Zappe**, des Kreis-Ehrenvorsitzenden **Emil Gens**, des Ehrenmitgliedes **Udo Leibelt** sowie des Kreiskönigspaares **Felix und Anne Mareite** wurde **Rüdiger Schmithüsen** neuer Kreisvorsitzender und damit Nachfolger des im Dezember letzten Jahres verstorbenen Kreischefs **Hans-Joachim Eulerich**. Neben der stellv. Kreisvorsitzenden **Doris Appelbaum** wurde neuer stellv. Kreisvorsitzender **Markus Kittel**. Die Geschäftsführung teilen sich **Martin Danz** und neu **Burckhard Voigt**. Die Sportleitung üben **Uwe Arnswald, Norbert Fink, Wolfgang**

Luczak und neu **Christian Fissler** aus. Die Kasse liegt in den bewährten Händen von **Georg Appelbaum** und **Dirk Fränzner**. Die überaus wichtige Jugendleitung teilen sich **Doris Appelbaum** und **Marc-Timur Flack**, die Damenleitung obliegt **Elfriede Lobert** und **Jutta Machelett** und als Sozialwart agiert **Heino Winter**.

Insgesamt waren von 23 Hagener Schützenvereinen 20 Vereine durch ihr Delegierten, die ca. 2.000 Hagener Schützinnen und Schützen repräsentieren, anwesend und alle Wahlen gingen einstimmig aus, was insbesondere den neuen Kreisvorsitzenden freute, zumal der Kreisvorstand nun, durch die Wahl von **Burckhard Voigt** und **Christian Fissler**, nach mehreren Jahren wieder komplett besetzt ist.

Rüdiger Schmithüsen

▷ 4100 HAGEN

Kerstin Appelbaum ist Sportlerin des Jahres der Stadt Hagen

Beim diesjährigen Neujahrsempfang des Stadtsportbundes der Stadt Hagen wurde **Kerstin Appelbaum** vom SV Lennetal von der Jury zur Sportlerin des Jahres gewählt. Sie teilt sich diesen ersten Platz mit einer Leichtathletin. Die 27 jährige, begeisterte Gewehrsportlerin ist seit ihrem 12. Lebensjahr als Sportschützin aktiv. Sie hat mit den Sportgeräten Luftgewehr und Kleinkalibergewehr

zahlreiche Erfolge vorzuweisen, unter anderem den Gewinn der Landesmeisterschaft in der Mannschaftsklasse sowie einen 6. Platz bei den Deutschen Meisterschaften in der Disziplin 100m. Daneben hat sie zahlreiche Kreis- und Bezirksrekorde (Bezirk Mark) inne. Desweiteren ist sie zurzeit in der Regionalliga aktiv und konnte auch schon zwei Jahre Bundesligaaufstieg sammeln. Die Ehrung



▲ Die Mitglieder des Kreisvorstandes der Hagener Schützenvereine mit dem neuen Kreisvorsitzenden Rüdiger Schmithüsen, r. Bild: Manfred Lersch

WSB Jugendcamp 2011

Fr bis So
15. – 17.
Juli 2011

mit der Jugend in Hiddenhausen!
„Gemeinsam statt einsam!“

Hiddenhausen
Kreis Herford

Mensch ärgere dich nicht

Human Table Soccer

Heissluftballon

Kistenklettern

Kartbahn

Teilnahmegebühr: 17,-/Person incl. Verpflegung & Animation. Großgeräte können selbst mitgebracht werden. Bei Zeitgestaltung durch das WSB 1,-/4/7e Person zusätzlich! Weitere Infos & Anmeldung zum Downloaden unter: www.wsb-jugendcamp.de Tel: 0211-96 10-90-13 oder Mass.Schmidt@wbsb.de

Schießsport- Anlagenbau

Scheibenzuganlagen
Biathlon-Klappscheiben-Anlagen
Waffentresore
Drehscheiben-Anlagen
und Waffenpflegesysteme

MAHA GmbH
C·N·C-DREH- UND FRÄSTECHNIK

MAHA GmbH Ostalstr. 20
73441 Bopfingen/Trochtelfingen
Telefon: 0 73 62 / 92 31 25
Telefax: 0 73 62 / 54 59
maha-praezision@t-online.de
www.maha-praezision.de

Traditionsfahnen

Schützen in aller Welt vertrauen dem Hause FahnenFleck:

- Individuelle Neuanfertigungen
- Restaurierungen
- Handarbeit made in Germany

Sprechen Sie mit uns:

FahnenFleck
Seit 1982

Haidkamp 95 · 25421 Pinneberg
Telefon: 0 41 01 / 79 74 - 0
Telefax: 0 41 01 / 79 74 - 45
E-Mail: info@fahnenfleck.de
www.fahnenfleck.de

WELTWEITE KOMPETENZ Partner des DSB

Schützen ausgezeichnet – 17 Hagener bei Deutschen Meisterschaften

Im Rahmen der Delegiertentagung des Schützenkreises Hagen wurden Sportschützen geehrt, die Hagen bei den deutschen Seniorenmeisterschaften vertreten haben. Für die erstmalige Teilnahme gab es wie in jedem Jahr die Ehrenuhr des Schützenkreises, für die mehrmalige Teilnahme eine 10 € Silbermünze.

Kreissportleiter **Uwe Arnswald** und die stellv. Kreisvorsitzende **Doris Appelbaum** zeichneten aus: **Renate Overdick, Uschi Happ, Re-**

nate Neuper von den Spsch Mittelstadt, **Georg und Doris Appelbaum, Heinz Hecker** vom SV Lennetal, **Burckhard Voigt** vom SV Boele, **Christel Schneider** vom Vorhaller SV, **Reinhold und Margarete Rode, Dieter Wölki** vom SV Holthausen, **Bodo und Christel Dussy-Pitann, Gunhild Gruber** von der Wehringhauser SG, **Ursula-Elke Raude, Sigrid Garthe und Heinz Trapp** von den Spsch Mittelstadt. Für 40 jährige aktive Mitarbeit in der Sportkommission erhielt **Udo**

Leibelt einen Silberbarren. Für 15 jährige Kreisvorstandsarbeit wurde **Rüdiger Schmithüsen** mit der Ehrenuhr des Schützenkreises ausgezeichnet. Die Goldene Verdienstnadel des WSB erhielt der stellv.

Kreissportleiter **Wolfgang Luczak**, die Ehrennadel in Gold des WSB konnte Geschäftsführer **Martin Danz** entgegennehmen.

Text&Foto: Rüdiger Schmithüsen



▲ Kreissportleiter Uwe Arnswald und sein Stellvertreter Norbert Fink, v. r., gratulieren den ausgezeichneten Sportlerinnen und Sportlern.

▷ 5700 SOEST-LIPPSTADT Mannschaftsvogelschießen

Der Schützenkreis Soest-Lippstadt veranstaltet am **30. März** ab 15:00 Uhr auf dem Schützenplatz in Soest-Deiringsen das Mannschaftsvogelschießen anlässlich des 150-jährigen Jubiläums des Westfälischen Schützenbundes. Alle Mitgliedsvereine sind eingeladen, mit einer Mannschaft, bestehend aus 5 Schützen, daran teilzunehmen. Zuschauer zu dieser Veranstaltung sind herzlich willkommen. Meldeschluss ist der **12. März** beim Kreisvorsitzenden **Klaus Neise**.

▷ 7100 PADERBORN Mannschaftsvogelschießen

Der Schützenkreis Paderborn veranstaltet am **9. April** ab 15:00 Uhr auf dem Schützenplatz in Lippling das Mannschaftsvogelschießen anlässlich des 150-jährigen Jubiläums des Westfälischen Schützenbundes. Alle Mitgliedsvereine sind eingeladen, mit einer Mannschaft, bestehend aus 5 Schützen, daran teilzunehmen. Zuschauer zu dieser Veranstaltung sind herzlich eingeladen. Meldeschluss ist der **21. März** beim Kreisvorsitzenden **Ulrich Harkötter**.

LSB-Mitgliederversammlung

Pakt für den Sport in NRW geschlossen

Auf der Mitgliederversammlung des Landessportbundes NRW haben NRW-Ministerpräsidentin **Hannelore Kraft** und LSB-Präsident **Walter Schneeloch** am 12. Februar in Recklinghausen einen „Pakt für den Sport“ geschlossen. Außerdem unterzeichneten Sportministerin **Ute Schäfer** sowie LSB-Vorstandsvorsitzender **Dr. Christoph Niessen** den Pakt. Die Landesregierung sichert dem organisierten Sport damit Unterstützung in allen wichtigen Handlungsfeldern zu. Untermuert wird dies mit zusätzlichen drei Millionen Förderung für 2011 als finanzpolitische Botschaft des Paktes.

Dieses Geld wird vollständig den Mitgliedsorganisationen des LSB – also den Verbänden und Bünden – zugute kommen. Schwerpunktmäßig soll mit den zusätzlichen Mitteln der Bereich „Sport und Ganztage“ als existenziell bedeutendes Arbeitsfeld des organisierten Sports in NRW gestärkt werden. In diesem Rahmen wird für das Programm „NRW bewegt seine Kinder“ eine Million Euro zur Verfügung gestellt.

Partner auf Augenhöhe

NRW-Ministerpräsidentin Hannelore Kraft sieht in der Unterzeichnung des Paktes einen großen Erfolg für den NRW-Sport: „Eines ist mir ganz wichtig: Dieser Pakt wurde mit Partnern auf Augenhöhe geschlossen. Wir haben unsere gemeinsamen sportpolitischen Ziele festgeschrieben und eine ganze Reihe praktischer Schritte vereinbart.“

Hannelore Kraft hob die besondere Bedeutung des bürgerschaftlichen Engagements hervor, das sie durch den Pakt gestärkt sieht: „Das Ehrenamt bildet das Fundament für jeden einzelnen Verein. Auf die ehrenamtlich engagierten Menschen kann man sich verlassen – und sie können sich auf uns verlassen. Das ist die Botschaft. Wir wollen dieses Fundament erhalten und stärken.“



▲ Unterzeichneten den Pakt für den Sport in NRW (v.l.): Sportministerin Ute Schäfer, Ministerpräsidentin Hannelore Kraft, LSB-Präsident Walter Schneeloch und LSB-Vorstandsvorsitzender Dr. Christoph Niessen

Integrative Kraft des Sports

Die große integrative Kraft des Sports war auch das Thema einer Talkrunde. Vor den mehr als 250 Delegierten aus den Mitgliedsorganisationen wiesen NRW-Sportministerin Ute Schäfer, das Beiratsmitglied der Stiftung Mercator **Ralf Ruhrmann** sowie der Vorsitzende der Sportjugend NRW **Dirk Mays** auf die wichtige gesellschaftspolitische Rolle des Sports und seiner Vereine für die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund hin. Hervorgehoben wurde die Schlüsselfunktion von Bildung für eine erfolgreiche Integration und die Bedeutung außerschulischer Lernorte, zu denen auch der Sport mit seinen Vereinen gehört.

spin-Projekt wird weiter gefördert

Damit die Vereine diese Aufgabe übernehmen können, benötigen sie Unterstützung und Beratung für die praktischen Wege der Integration. Darauf zielt z. B. die Weiterentwicklung von „spin – sport interkulturell“, mit der die Verbindung zwischen Sportvereinen und Schulen intensiviert werden soll.

In seiner Pilotphase von 2007 bis 2011 hat das Projekt über 5.000 Mädchen und junge Frauen mit Migrationshintergrund für den Vereinssport gewonnen. Nun wird es um weitere vier Jahre verlängert, wobei ein Schwerpunkt darauf liegt, im Rahmen des offenen Ganztages passgenaue Sport- und Freizeitangebote zu entwickeln. Die inhaltliche Neuausrichtung von „spin“ wird möglich, weil die Stiftung Mercator und die Heinz Nixdorf Stiftung das Projekt mit 1,4 Millionen Euro fördern. Die Vereinbarung dazu wurde in Recklinghausen zwischen Ralf Ruhrmann (Stiftung Mercator), **Dr. Bernd Klein** (Heinz Nixdorf Stiftung) und LSB-Vorstand **Joachim Sommer** unterzeichnet. Kooperationspartner des Projekts sind auch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge sowie das Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport NRW.

Mitgliedsbeiträge erhöht

Im parlamentarischen Teil der Mitgliederversammlung beschlossen die Delegierten eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge. Für die Verbände beträgt diese neun Cent pro Mitglied und bei den Bünden vier

Cent. Die Erhöhung wird erst ab Mitte des Jahres und damit für 2011 nur zur Hälfte wirksam. Im folgenden Jahr wird sie dann voll umgesetzt. LSB-Vizepräsident **Stefan Klett**: „Wir sind in den letzten drei Jahren gemeinsam konsequent den Weg gegangen, um die Finanzen des Landessportbundes NRW auf solide Füße zu stellen. Dies hat den Boden bereitet, damit der Erhöhung in Recklinghausen zugestimmt werden konnte.“

Die nächsten Schritte

Als nächstes gilt es, das in Recklinghausen Erreichte weiter auszubauen. Wie Walter Schneeloch feststellte, ist es dabei jetzt die vordringliche Aufgabe, eine mittelfristige finanzielle Planungssicherheit für den Landessportbund NRW in dem Pakt festzuschreiben. „Man erreicht eben nicht alles auf einmal. Immerhin haben wir uns aber in dem Pakt darauf verständigt, dass dieses Ziel nach Klarheit über den neuen Glücksspielstaatsvertrag und Verabschiedung des Landeshaushalts 2011 erneut mit Nachdruck angegangen werden soll.“

**150 Jahre
Westfälischer
Schützenbund
1861 – 2011**

Über das Schützenwesen in Westfalen ist eine kaum überschaubare Anzahl von Publikationen erschienen. Inzwischen sind aber wieder einige Jahrzehnte mit großen Veränderungen vergangen. Das Ziel dieser in acht Kapitel gegliederten Darstellung ist es, die Entwicklung des Westfälischen Schützenbundes von seiner Gründung im Jahre 1861 bis heute nachzuzeichnen. Dabei geht es um veränderte Ziele, um Veränderungen und politische Maßnahmen, strukturelle und regionale Veränderungen. Auf die Brüche und Umbrüche im Laufe von 150 Jahren wird eingegangen.

Diese Chronik soll nicht nur den Vereinsmitgliedern und Akteuren, sondern auch jedem an diesem Betätigungsfeld Interessierten einen Überblick über Strukturen und Abläufe geben. Die Besonderheiten des Traditionsschützenwesens und des Schießens als sportliche Disziplin werden vorgestellt. Der Schwerpunkt liegt jedoch eindeutig in der Darstellung der Entwicklung des Sportschießens nach Wiedergründung des Westfälischen Schützenbundes nach dem Zweiten Weltkrieg. Den Landesmeisterschaften wird dabei eine dominierende Stellung zuteil. Die Chronik enthält zahlreiche Fotos und graphische Darstellungen. Viele Entwicklungen sind in Zeitreihen dargestellt, regionale Verteilungen in thematischen Karten verdeutlicht.

ISBN 978-3-00-033102-2

150 Jahre Westfälischer Schützenbund 1861 – 2011

Eine Chronik zum
150-jährigen Jubiläum

Von Karl Eckart



Neuerscheinung

Ab sofort lieferbar!

Bitte einsenden an:

Westfälischer Schützenbund e.V., Eberstraße 30, 44145 Dortmund

Bestellung

Hiermit bestelle ich zur Lieferung

Exemplar(e) **Buch „150 Jahre Westfälischer Schützenbund“**
zum Preis von EUR 20,- pro Stück zuzüglich Versandkosten

Besteller (Name, Vorname):

Straße, Haus-Nummer:

Postleitzahl, Ort:

Datum, Unterschrift:

Aus den Vereinen „Schützenhilfe“

Durch soziales Engagement an Akzeptanz gewinnen

„Die Tradition soll weiterhin im Mittelpunkt des Vereins stehen – aber was bleibt davon übrig, wenn sie keine Zukunft hat?“ – Das war die Denkrichtung, die der Vorsitzende des Bürgerschützenvereins Waltrop, Manfred Rettkowski, bei seiner Wahl im Jahre 1993 vorgab und dem Bataillon als sein „Arbeitsprogramm“ vorstellte.

Und genau diesen Gedanken hat **Manfred Rettkowski** in den Mittelpunkt seiner Vorstandsarbeit gestellt. Den Schützenverein für junge Menschen attraktiver machen, soziale Aspekte und das Wirken der Schützen im Gemeinwesen herausstellen, das hat sich er auf die Fahnen geschrieben. Manfred Rettkowski übernahm im Jahre 1993 das Amt von **Karl-Josef Heitfeld**, der das Schützenbataillon zuvor 34 Jahre lang geleitet hatte. Der frische Wind, den Manfred Rettkowski dem Verein versprochen hatte, blies bereits kurz nach seiner Wahl durch das Bataillon. „Durch soziales Engagement an Akzeptanz gewinnen“ – dieses Leitwort für den Internetauftritt des Bataillons, dessen Hauptantrieb Rettkowski ist, war bereits damals Richtlinie der Vorstandsarbeit unter Manfred Rettkowski. Schon bei dem allerersten Schützenfest unter seinem Vorsitz regte er an, dass jeder Schütze eine Mark spenden könnte – und so floss der Indienhilfe Waltrop eine Spende in Höhe von 2.500 Mark zu. Im Jahr darauf, 1994, wurde ein Stadtschützenfest veranstaltet, und alle teilnehmenden Vereine überreichten im Anschluss der Schule Oberwiese eine Spende von 2.500 Mark!.

Ohnehin zeigt sich der Schützenverein unter dem Vorsitz von Manfred Rettkowski von seiner spendenfreudigen Seite. War die Spende eines original Waltroper Schützenvogels an den Heimatverein,



erstellt in der traditionsreichen Werkstatt Brüggemann und vom Schützenverein Waltrop gerne finanziert, sicherlich auch noch unter dem Aspekt der Brauchtumpflege zu sehen, so sparte die Stadt Waltrop durch die Restaurierung des Kriegerdenkmals an der Hochstraße anlässlich des 450jährigen Bestehens auf Initiative und durch handfestes Engagement des Schützenvereins immerhin rund 20.000 Mark.

Und auch in den nachfolgenden Jahren brachte der Bürgerschützenverein Waltrop großzügige namhafte Geldspenden auf, so an die Lebenshilfe Waltrop, an die Indienhilfe, an krebserkrankte Kinder oder an die Waltroper Kindergärten.

Die wohl größte Herausforderung an Phantasie, Organisationsgeschick, Durchhaltevermögen, Überzeugungsfähigkeit, Motivationskunst und Zielstrebigkeit waren für Rettkowski ohne Frage die Feierlichkeiten anlässlich des 450jährigen Bestehens des Bürgerschützenvereins Waltrop im Jahre 2000. Dieses Fest, das ja nicht nur drei Tage, sondern das ganze Jahr, andauern sollte, war eines der ganz größten Ereignisse im gesellschaftlichen Leben Waltrops.

Manfred Rettkowski gehört seit



▲▲ Frühkonzert mit Altenheim- und Lebenshilfebewohnern

▲ Zum 460-jährigen Jubiläum übergab der Bürgerschützenverein aus vielen Spenden, nicht nur der Schützen, der Bürgerstiftung EmscherLippe-Land am 2. August 2010 auf der Vogelwiese eine Spende in Höhe von 4.060,00 Euro für die Waltroper Schulkinder.

► Schützen helfen Altenheim St. Peter



1977 der 1. Kompanie des BSV Waltrop an. 1987 wurde er als Stv. Geschäftsführer in den Bataillonsvorstand gewählt, 1992 zum Stellvertretenden Vorsitzenden ernannt. Schon im darauf folgenden Jahr, 1993, wurde Manfred Rettkowski zum Vorsitzenden des Bürgerschützenvereins Waltrop 1550 e.V. gewählt.

Im Jahre 2000 erhielt Rettkowski vom Westfälischen Schützenbund das Ehrenzeichen in Silber an den Schützenrock geheftet.

Auf der folgenden Jahreshauptversammlung wurde er vom Schützenbataillon zum Major befördert und im Jahr 2009 folgte auf dem Königsball die Beförde-

rung zum Oberstleutnant. Am 2. August 2010 wurde er Schützenkönig des BSV Waltrop.

Dass in Manfred Rettkowski auch ein echter Jeck steckt, bewies er auf Karnevalsfeiern des Schützenbataillons, wo er mal als Wolfgang Petry, mal als Anton aus Tirol oder, gemeinsam mit General Georg Bertling, als „Herzilein-Duo“ auf die Bühne kletterte.

Bei allem lässt sich Manfred Rettkowski von einem alten chinesischen Sprichwort leiten: „Fürchte dich nicht vor dem langsamen Vorwärtsgang, fürchte dich nur vor dem Stehenbleiben!“

Peter Rudolph

Sommerbiathleten starten unter Tage

Achim Zimmermann
und Tobias Heutmann
beim stehenden
Anschlag

An einem besonderen Wettkampf nahmen kürzlich vier Sommerbiathleten des SC Rotenstein-Wiebelsaat teil. **Frederik** und **Achim Zimmermann**, **Lukas Stahlschmidt** und **Tobias Heutmann** liefen und schossen beim 6. Kristalllauf im Sommerbiathlon mit rund 120 unerschrockenen Konkurrenten gemeinsam in 700 m unter Tage im nordthüringischen Sondershausen. Im örtlichen Erlebnisbergwerk fand ein Wettbewerb der ganz besonderen Art statt, weshalb auch Athleten aus mehreren Bundesländern angereist waren. „Zuerst mussten wir mit einem Aufzug nach unten fahren“, berichtete Tobias Heutmann. „Alle Sportler waren angewiesen worden, einen Fahrradhelm aufzusetzen. Das war schon anders als gewohnt. Und die Strecken waren sehr großzügig verbreitert, sodass ich auch schnell laufen und sogar überholen konnte.“

In zwei Seitenarmen des Stollens eines ehemaligen Salzbergwerks waren die Schießstände aufgebaut worden. Allerdings waren die Schießbahnen nicht so breit wie gewöhnlich. „Da allerdings der Wettkampf als Einzelrennen mit Startabständen von einer Minute durchgeführt wurde“, ergänzte Lukas Stahlschmidt, „wurde beim Schießen kein Sportler gestört.“



▲ Beim Anschießen



▲ Die jungen Biathleten
Frederik, Tobias, Lukas



▲ Frederik Zimmermann
als Drittplatzierter

Nach dem Modus des Einzelwettkampfes gab es für jeden Fehler eine Strafzeit von 30 Sekunden. Da war ein Rauslaufen von Zeiten bei Schießfehlern kaum möglich. Dies bekam besonders Frederik Zimmermann zu spüren, der bei den Jugendlichen antreten musste. „Ich bin ein hohes Tempo gelaufen. Denn bei dem Untergrund ging das sehr gut. Doch am Schießstand habe ich bei drei Schießeinlagen vier Fahrkarten geschossen.“ So landete „Freddy“ mit 17:05 Min. auf Platz 3 hinter **Jeldrik Axmann** (SV Rehburg-Stadt/16:33) und **Dominik Auel** (SV Großenritte/17:02). Doch als Trostpflaster erhielt Frederik immerhin einen Pokal als schnellster Läufer des Starterfeldes in der männlichen Jugend. Gegen starke Konkurrenten musste

auch Tobias Heutmann antreten, der erstmals in der Männerklasse startete. Hier siegte kein Geringerer als **Steffen Jabin** (SC Köthen), 2010 Nationalmannschaftsmitglied und Teilnehmer an den Europameisterschaften in Osrbllie (19:10 Min.), der besonders beim Schießen brilliert hatte. Tobias schoss auch nur einen Fehler liegend und die Null stehend nach den ersten beiden Laufrunden von je 1000 Meter Länge auf einer Strecke mit steilen Anstiegen. „Ich fühlte mich sehr gut und konnte auch ganz befreit durchatmen. Aber beim Schießen lief es danach nicht optimal.“ Und so folgten zwei und abschließend vier Fahrkarten, sodass Tobias trotz eines engagierten Laufes auf den zweiten Platz rutschte (22:11). Pech hatte

hingegen Lukas Stahlschmidt, der trotz zweitbesten inoffizieller Laufzeit bei fünf Fehlern für vier Schießeinlagen liegend und stehend auf den 5. Platz gesetzt wurde. Der Zeitnehmer hatte die geänderte Startzeit nicht berücksichtigt und so erhielt Lukas eine Minute zu viel aufgedrückt. Da halfen ihm weder die eigene handgestoppte Zeit noch die Aussagen anderer Sportler.

„Doch der Wettkampf unter Tage war ein tolles Erlebnis“, meinten die heimischen Sportler einstimmig. „Vielleicht können wir im nächsten Jahr mit einer größeren Mannschaft des SC Rotenstein nach Sondershausen fahren.“

Text: Karin Arnold

Fotos: Sandra Zimmermann

Mit tiefer Betroffenheit und Trauer haben der Vorstand sowie alle Vereinsmitglieder die Nachricht vom Tod ihres langjährigen Vereinsvorsitzenden



Hans-Joachim Eulerich

erhalten. In mehr als 50 Jahren seiner Vereinsmitgliedschaft hat sich Hans-Joachim Eulerich in vielen Ämtern mit Sachkompetenz und Einsatzbereitschaft höchste Anerkennung im Schützenverein Boelerheide erworben. Als Vorsitzender hat er den Verein 15 Jahre lang geleitet und in dieser Zeit maßgeblich am Aufbau der Jugendarbeit sowie an der Errichtung und Erhaltung der Sportstätte mitgewirkt.

Neben unzähligen Auszeichnungen für seine beispiellose Einsatzbereitschaft verlieh ihm der Deutsche Schützenbund die Goldene Ehrenmedaille. Der Sport, die Kameradschaft und die Freundschaft waren stets sein höchstes Anliegen. Der Verein verliert mit Hans-Joachim Eulerich einen liebenswerten Schützenbruder, einen Kameraden und Freund, dessen Andenken er stets bewahren wird.

Schützenverein Boelerheide e.V.

Freud und Leid liegen nah beieinander. Das betrifft auch den Schützenverein Concordia Husen-Nettelstedt.

Der Verein wurde im Jahre 1924 gegründet, dann kam der Krieg und im Jahre 1951 fing alles wieder von vorn an. Zu den Neugründungsgliedern gehörten u.a. Fritz Arning und Fritz Möhlmann.

Leider mussten wir uns im Jahre 2010 von

Fritz Arning

für immer verabschieden. Er starb im Alter von 86 Jahren nach schwerer Krankheit. Fritz Arning war ein Schütze mit Leib und Seele.

Er hatte im Verein über Jahre viele verantwortliche Posten übernommen und ist dafür mit hohen Auszeichnungen geehrt worden.

Fritz Arning war auch ein wandelndes Gedächtnis. Hatte man Fragen zu Ereignissen, die schon lange Jahre zurücklagen, Fritz konnte sie alle beantworten.

Wir werden Fritz Arning als einen hilfsbereiten, netten und freundlichen Menschen in Erinnerung behalten.

Schützenverein Concordia Husen-Nettelstedt



Die Schützengilde Stiftsallee-Feldmark e.V. trauert um ihren ehemaligen 1. Vorsitzenden

Matthias Klobedanz

* 28.11.1957, † 11.01.2011

Matthias Klobedanz war seit 1975 Mitglied der Gilde. Von 1995 bis 2010 war er im Festausschuss der Gilde tätig und so maßgeblich für die erfolgreiche Durchführung der Vereins- und Schützenfeste mitverantwortlich. Von 1998 bis 2010 übernahm er als 1. Vorsitzender die Führung der Gilde. Es war stets

sein Bemühen, alle Vereinsmitglieder in die Verantwortung der Leitung der Gilde mit einzubeziehen. Seine humorvolle und zielstrebige Art der Vereinsführung wird unvergessen bleiben.

Die Schützengilde Stiftsallee-Feldmark e.V. wird ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Schützengilde-Stiftsallee-Feldmark e.V.

Dalbker Schützen mit neuem Vorstand

Bei der letzten Jahreshauptversammlung wurde ein neuer Vorstand gewählt.

Der Ehrenoberst **Karl Wibbe** wurde zum Versammlungsleiter gewählt. Er teilte der Versammlung erstaunliches mit: „Die Dalbker



▲ Der neue 1. Vorsitzende Oberst Dr. Maik Hollmann eingerahmt von Ehrenoberst Bodo Güse (links) und Ehrenoberst Karl Wibbe (rechts).

Schützen sind ein sehr traditioneller und bodenständiger Verein. Sie haben in den letzten 100 Jahren nur 4 Vorsitzende gehabt. Von 1911 - 1937 **Christian Jäger**, von 1937 - 1968 **Emil Bentrup** mit Ausnahme der Zeit von 1938 b. 1950. Von 1968 - 1995 **Karl Wibbe** und von 1995 - 2001 **Bodo Güse**.

Nach 16 Jahren trat der 1. Vorsitzende Oberst **Bodo Güse** nicht wieder zur Wahl an. Dieses war allen schon lange bekannt und so konnte in aller Ruhe nach einem Nachfolger Ausschau gehalten werden.

Der erster Schriftführer **Dr. Maik Hollmann** stellte sich zur Wahl und wurde einstimmig zum 1. Vorsitzenden gewählt. Der 2. Vorsitzende **Hans-Jürgen Schlingmann** wurde in seinem Amt bestätigt. Der 2. Schriftführer **Andreas Wibbe** wurde zum 1. Schriftführer gewählt. Zum 2. Schriftführer wählte die Versammlung **Jens-Peter Weise**. 1. Kassierer blieb **Stefan Bockhorst**. Einstimmig wurde seine Vertreterin **Bettina Güse** in ihrem wiedergewählt.

Der Major **Dieter Tellenbröker** wurde in seinem Amt bestätigt. Die Bezirksleiter **Ingo Vormfenne**, **Jochen Friedrichs**, **Jens Schlingmann** und **Michael Bartke** wurden wiedergewählt.

Bei den Beisitzern gab es einen Wechsel. Nach 21 Jahren schied **Dieter Hagemann** aus. Er wird durch seinen Sohn **Marc Hagemann** ersetzt. Die weiteren Beisitzer **Frank Flache**, **Marcus Herbst** und **Thomas Bornemann** wurden wiedergewählt.

Der Pressewart **Peter van Heckeren**, der das Amt 17 Jahre inne hat, wurde einstimmig bestätigt. Auch die Sportleitung mit **Jona Brechmann** und **Ingo Vormfenne** konnten sich über die Wiederwahl freuen.

Die Sportjugend macht mit ihrer altbewährten Mannschaft bestehend aus Jugendleiter **Falk Schleicher** und den Vertretern **Timo Wißmann** und **Stefan Bittner** weiter. Zur Seite stehen ihnen die Jugendsprecher **Juliana Lange** und **Björn Sander** sowie **Anja Bathe** als Beisitzerin.

Peter van Hekere

Höchste Schützenauszeichnung nach Haspe



▲ V. r. Rolf Schmidt, Oliver Schröder, Susanne Zappe, Rüdiger Münch und Klaus Irnig.

Im Rahmen der Jahresmitgliederversammlung des Hasper Schüt-

zenvereins von 1866 e.V. am 28. 1. 11 überreichte die Bezirksvorsit-

zende, **Frau Susanne Zappe**, die Kölner Medaille an **Rolf Schmidt** für seine Verdienste um das Schützenwesen weit über den Verein hinaus.

Weitere Ehrungen: **Marlies Schmidt** 25 Jahre Mitglied, **Oliver Schröder** 25 Jahre Mitglied, **Rüdiger Münch** 15 Jahre Mitglied.

Die Versammlung verabschiedete den langjährigen 1. Vorsitzenden **Klaus Irnig** (Hacke) in den verdienten Ruhestand. Die Führung wird

in Vertretung vom 2. Vorsitzenden **D. Schmitz** übernommen, die Sportleiterfunktion wird von den Mannschaftsführern mitgetragen. Die Schützenheimverwaltung im Hammer übernimmt **Thorsten Irnig**, die Zuständigkeit des Standes Hinnenwiese hat **Klaus D. Möller**. Als notwendig beschloss die Versammlung die Beitragserhöhung um jährlich 10 Euro.

Text & Foto: P. Kerwien

Wandertag beim Voerder Schützenverein



Der Voerder Schützenverein wollte am 5. 2. 2011 seinen Wandertag machen. Durch das schlechte Wetter ließen sich aber 20 Schützen nicht davon abbringen. Sie harrten durch und gingen über den Wanderweg bis zum Schützenheim. Unterwegs konnten sie zweimal Rast machen. Da stand **Walter Schwertfechter** mit Getränken. Als sie im Schützenheim ankamen, erwarteten sie noch 25 Schützen, die nicht mit gelaufen waren. Nach der Begrüßung unseres 1. Vorsitzenden **Manfred Cramer** wurde erst einmal zusammen Kaffee getrunken. Danach hatten sich der 1. Seniorenleiter **Franz Helmut Hirsch** und der 2. Seniorenleiter **Hans Dieter Kauermann** einiges einfallen lassen. Die Schützen mussten eine 2-Scheibe und eine Glücksscheibe schießen. Anschließend wurde geangelt, Karten gezogen und gewürfelt. Alle Punkte wurden

zusammengezogen und dann ging es an die Preisverleihung. **Franz Helmut Hirsch** bedankte sich bei allen Helfern und Kuchenbäckern mit einem kleinen Präsent. Danach fing er von unten an, die Preise zu vergeben. Keiner ging leer aus. Danach blieben alle noch für einige Zeit zusammen. Es war mal wieder ein gelungener Wandertag.

Karin Heinrich

Schützenverein Concordia Husen-Nettelstedt

Fritz Möhlmann ist mit 89 Jahren unser ältestes Mitglied im Verein. Bei unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung konnten wir ihm zum 60. Jubiläum gratulieren. **Fritz Möhlmann** hat viele verantwortliche Posten im Verein übernommen. Er war Kommandeur, 2. Vorsitzender, Schießwart und ein Mann für alle Fälle. Beim Bau des Schießstandes war **Fritz Möhl-**

mann immer mit Rat und Tat zur Stelle. Mit seinem Fachwissen war er uns in vielen Situationen eine große Hilfe. Für die lange Vereinsarbeit ist **Fritz Möhlmann** natürlich mit den höchsten Ehrungen ausgezeichnet worden. Bedanken möchten wir uns auch bei **Anna Möhlmann** und **Else Arning**, der Witwe unseres verstor-

benen Schützenkameraden **Fritz Arning**, die immer hinter ihren Männern gestanden und viel Verständnis gezeigt haben. **Fritz Möhlmann** wünschen wir für die Zukunft alles Gute und viel Gesundheit, damit wir im nächsten Jahr seinen 90. Geburtstag mit ihm feiern können.

Anne Steinmeyer



Wir bringen Sie ins Ziel!

Spezialist für Schießbrillen

Speziell für Schützen und den Schießsport führen wir Schießbrillen und Visiertechnik aller namhafter Hersteller und passen Ihnen das Glas für Ihre Schießbrille optimal an, damit sie das Ziel immer scharf im Blick behalten.

Champion – Knobloch – MEC – Sauer – Centra Visiertechnik

Vereinbaren Sie einen Termin!
Wir beraten Sie gerne!
Vereinsbesuche – Infoveranstaltungen

Michael Meier Augentoptikermeister und aktiver Sportschütze

44623 Herne – Neustraße 4 –
Tel. 0 23 23 / 5 04 63, Fax 5 04 71
E-Mail: optikmeier@cityweb.de

www.optikmeier.de



IHR WALTHER TARGET SHOP HÄNDLER

Sportwaffen Hasselhorst

Fachmarkt für Sportschützen/Ladengeschäft und Versand
59555 Lippstadt/Westf., Rathausstraße 3 (Am Markt), Tel. 0 29 41 / 41 08
E-Mail: waffen@hasselhorst.de – Internet: www.hasselhorst.de

Unsere Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte unserer Homepage oder den aktuellen Ansagen auf unserem Anrufbeantworter!



Mäscher

hauseigener Testschießstand für Druckluftwaffen
Johannsen- + Sius-Schießstandtechnik

Schießsport

Osnaabrücker Str. 69 Tel.: 05424 404-26 info@maescher.de
49214 Bad Rothenfelde Fax: 05424 404-27 www.maescher.de

Harmonische Versammlung der Voerder Schützen

Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden **Manfred Cramer** begann die diesjährige Jahreshauptversammlung des Voerder Schützenvereins.

Die Ehrungen der Mitglieder vollzogen der 1. Geschäftsführer **Franz Helmut Hirsch** und der 2. Vorsitzenden **Nikolaus Schneider**. 10 Jahre Mitglied im Verein: **Lisa Bertram, Jörg Döpke, Jörg Matschke, Andrea Schilken, Alexander Schilken, Andreas Schmidt, Ingold Schneider, Ralf Stoerring, Dimitros Charchantis, Hubert Träptau, Britta Voss** und **Jürgen Westermann**.

25 Jahre im Verein: **Peter Fürsternow, Nikolaus Schneider, Ulrich Hoffmeister, Björn Mayr**.

Die Ehrungen des WSB nahmen **Franz Helmut Hirsch** und **Karin Heinrich** vor.

Die goldene Verdienstnadel des WSB bekamen: **Jörg Albach, Heinrich Geist, Michael Giesick, Ingo Herbes, Edelgard Schwertfechter, Rüdiger Nowack, Ralf Schwertfechter, Britta und Wolfgang Voss**.

Die Goldene Ehrennadel des WSB bekam **Nikolaus Schneider**.

Die einzelnen Sportleiter und die Kassenwartin legten ihre Berichte vor. Da die Jugendabteilung neu



aufgebaut wird, musste natürlich die neue Jugendleitung von der Versammlung bestätigt werden.

1. Jugendleiter ist **Andreas Schmidt** und 2. Jugendleiter **Michael Giesick**.

Es war eine sehr harmonische Versammlung. *Karin Heinrich*



Start-Gelegenheiten

„Drei Finken“-Pokalschießen der SG Overberge

vom 21. 3. - 1. 4.

2011 auf Meyton-Anlagen in der Schillerschule Bergkamen, Bambergstraße 79, 59192 Bergkamen, Tel. 02307/68196.



Startzeiten: Wochentags 17-21 Uhr. Samstag nur nach Vereinbarung. Sonntag von 10-12.30 Uhr.

Disziplinen: Luftgewehr, LG-Auflage, Luftpistole, LP-Auflage (40 Schuss, Schüler 20 Schuss).

Dreiermannschaften. Schüler, Jugend, Junioren A+ B, Damen, Schützen, Alt, Seniorinnen, Senioren, Körperbehinderte.

Mannschaft und Einzel. Bei LG-Auflage ab 46 Jahre Sen, A,B,C und Seniorinnen, A,B,C Mannschaft und Einzel.

Auszeichnungen: Siegermannschaften erhalten Besitzpokale, Plätze 2+3 Urkunden. Die drei besten SchützInnen aller Klassen erhalten Besitzpokale.

Info & Anmeldung: **Christian Goerke**, Tel. 0157/77806657 oder Email an schuessgruppe@sg-overberge.de oder unter www.sg-overberge.de Startgelegenheit

16. Heinz-Tilgner-Pokalschießen 2011

vom 27. 4. - 8. 5.

2011 auf dem 8-Bahnen-Schießstand des SV Scharnhorst, Tiefe Straße 50, 44145 Dortmund.



Termine: Mo.-Fr. 16-21 Uhr, Sa.+So. 12-17 Uhr. Weitere Termine nach Absprache.

Für alle dem DSB angeschlossenen Schützen und Vereine wird in folgenden Disziplinen geschossen:

Luftpistole: Einzelwertung Schüler (1997-99), Jugend (1995-96), Junioren (1991-94), Damen (1966-90), Damen-Alt (1965 u. älter), Schützen (1966-90), Schützen-Alt (1956-65), Senioren (1955 u. älter). Mannschaftswertung Schüler, Jugend, Junioren, Damen, Schützen, Schützen-Alt.

NEU! LP-Auflage: Einzelwertung Seniorinnen A, Seniorinnen B+C, Senioren A, Senioren B+C. Mannschaftswertung Seniorinnen A+B+C, Senioren A+B+C.

Luftgewehr: Einzelwertung Schüler, Jugend, Junioren, Damen, Damen-Alt, Schützen, Schützen-Alt. Mannschaftswertung Schüler, Jugend, Junioren, Damen, Damen-Alt, Schützen, Schützen-Alt.

LG-Auflage: Einzelwertung Schüler (1997-99), Altersdamen (1956-65), Seniorinnen A (1946-55), Seniorinnen B (1940-45), Seniorinnen C

(1939 u. älter), Altersherren, Senioren A, Senioren B, Senioren C. Mannschaftswertung Schüler, Altersklasse, Senioren A, Senioren B, Senioren C.

Durchführung: Gemäß Sportordnung des DSB, sowie dieser Ausschreibung. Eine Mannschaft besteht aus 3 Schützen. Schüler 20 Schuss, Senioren LP- und LG-Auflage 30 Schuss (nur bei Ringgleichheit auf den Plätzen 1-3 mit 10-tel Wertung), alle anderen Klassen 40 Schuss. Bei 12- und 13-Jährigen muss das schriftliche Einverständnis des Sorgeberechtigten vorliegen oder dieser selbst anwesend sein.

Startgeld: Schüler 3,00 € (inkl. Teilnahmeurkunde), Jugend und Junioren 4,00 €, alle anderen Klassen 5,00 € (inkl. Waffenaufkleber).

Preise: Pokale für die besten 3 Schützen bzw. drei Mannschaften jeder Klasse, bei mind. fünf Startern. Ein großer Wanderpokal für den Verein mit den meisten Teilnehmern. Zusätzlich kann jede(r) Teilnehmer(in) wieder an einer großen Tombola mit sofortiger Gewinnaussgabe teilnehmen.

Info & Anmeldung: **Ulla Rindhage**, Eichhoffstraße 24, 44229 Dortmund, Tel.: 0231/373948 oder Email svscharnhorst@aol.com, weitere Infos wie die aktuelle Standbelegung unter www.svscharnhorst.de

Offene Dortmunder Stadtmeisterschaft LG und LP

vom 2. - 6. 5.

und 9. - 13. 5.

2011 beim SC Bodelschwingh, Wenemarstr. 5, Dortmund-Bodelschwingh (MEYTON-Anlagen). Teilnahmeberechtigt sind Mitglieder aus Schützenvereinen der Stadt Dortmund und Umgebung.

Startzeit: Mo.-Fr. 17-20.45 Uhr (sofern möglich fliegender Wechsel).

LG-Auflage 20 Schuss: Schüler/innen (12 - 14 Jahre), Einzelwertung.

Luftgewehr 40 Schuss: Jugend (m/w) (bis 16 Jahre), Junioren/innen (17-20 Jahre), Schützen, Alters, Damen, Senioren und Seniorinnen, jeweils mit Einzel- und Mannschaftswertung.

Luftpistole 40 Schuss: Jugend (m/w) (bis 16 Jahre), Junioren/innen (17-20 Jahre), Schützen, Alters, Damen, Damen-Alt, Senioren und Seniorinnen, jeweils mit Einzel- und Mannschaftswertung.

LG-Auflage 30 Schuss: Offene Klasse (m/w 15-45 Jahre, Teilnehmer werden von allen anderen Klassen ausgeschlossen) nur Einzelwertung, Altersherren, Senioren A/B/C, Damen-alt, Seniorinnen A/B/C, jeweils mit Einzel- und Mannschaftswertung. Mann-



schaftswertung gemischt, alle Klassen außer der offenen Klasse).

Preise: Pokale für die drei Erstplatzierten jeder Klasse; Mannschaften erhalten Urkunden.

Finalschießen: Am 29.5.2011 ab 15:00 führen wir ein Finalschießen mit drei Durchgängen durch (LG/LP/LG-Auflage. Für die Plätze 1-3 im Finalschießen werden Geldpreise ausgelobt.

Startgeld: 3,00 € für Schüler/Jugend und Junioren, 5,00 € für die übrigen Klassen.

Info & Anmeldung: Dienstags und freitags ab 19.30 Uhr im Clubhaus Tel. 0231/374719 oder unter Email stadtschuetzenwarte@sc-bodelschwingh.de

Maipokalschießen des SSC Werl

vom 2. - 15. 5.

2011 im Vereinsheim Zum Salz-
bach am
Sportpark, 59457
Werl, Tel.
02922/85877.



Startzeiten: So. 10-14 Uhr, Sa. 7.5. 13-18 Uhr, Sa. 14.5. 10-16 Uhr, Mo.+Di.+Do. 17-20 Uhr, Mi.+Fr. 17-21 Uhr.

Luftgewehr: Schützen, Damen, Alters, Junioren, Jugend. Schüler (20 Schuss).

LG-Auflage: Altersherren, Senioren I u. II, Altersdamen, Seniorinnen. Schüler (20 Schuss).

Luftpistole: alle Klassen. Schüler (20 Schuss).

KK-Spopi: Junioren, Schützen, Damen, Alters, Senioren I, Seniorinnen (15 Duell u. 15 Präzi.).

Startgeld: alle Klassen 5,00 €, Junioren/Jugend 4,00 €, Schüler (20 Schuss) 2,50 €, KK-Spopi 5,00 €.

Preise: Pokale für die besten Schützen bzw. besten Mannschaften jeder Klasse, bei mind. 5 Startern. Medaillen für die 2.- und 3.-besten Schützen bzw. Mannschaften. Wanderpokal für den Verein mit den meistern Startern.

Info & Anmeldung: Manuela Witt-
tenbrink, Conrad-von-Soest-Str. 13,
59457 Werl, Tel. 02922/84995
oder Email lolowitt@aol.com. Un-
angemeldete Schützen müssen mit
Wartezeiten rechnen.

23. Ahse-Pokalschießen in Oestinghausen

vom 16. - 21. 5.

2011 auf dem Schießstand hinter der Gemein-
schaftshalle in
595910 Lippetal-Oestinghausen,
Tel. 02923/ 659506.



Startzeiten: Mo.-Fr. 17-21.30 Uhr,
Sa. ab 14 Uhr, oder nach Abspra-
che.

Luftgewehr: Schüler freihand,
Schüler aufgelegt, Jugend/Junioren
(1991-96), Schützen A (ab Bezirk),
Schützen B (alle Kreisklassen)
(1966-90), Damen/Damen-Alt
(1956-1990), Altersschützen, Al-
tersklasse aufgelegt (1956-65).

Senioren A aufgelegt, Seniorinnen
A aufgelegt (1946-55), Senioren B
aufgelegt, Seniorinnen B aufgelegt
(1940-45), Senioren C aufgelegt,
Seniorinnen C aufgelegt (1939 u.
älter). Gemischte Mannschaftswertung
SeniorInnen A bis SeniorInnen
C Auflage.

Luftpistole: Jugend/Junioren
(1991-96), Schützen A (ab Bezirk),
Schützen B (alle Kreisklassen)
(1966-90), Damen/Damen-Alt
(1956-90), Altersklasse (1956 u.
älter).

Durchführung: Klasseneinteilung
für alle dem DSB angeschlossenen
Schützinnen und Schützen anlag
der Runden-/Ligawettkämpfe
2010/11. In allen Klassen 30
Schuss, Schüler freihand 20 Schuss.
Altersklasse und Senioren Auflage
in Zehntelwertung. Weitere Infor-
mationen unter [www.spsch-oe-
stinghausen.de](http://www.spsch-oe-
stinghausen.de)

Preise: Wenn in der Einzel- und
Mannschaftswertung mind. fünf
Meldungen vorliegen, erhalten die
drei besten Schützen einer jeden
Klasse sowie die drei besten Mann-
schaften jeder Klasse einen Pokal.
Bei einer geringeren Beteiligung
bekommt der Erstplatzierte jeweils
einen Pokal und der 2. und 3. Sie-
ger wird mit einer Urkunde geehrt.
Startgeld: Schüler 2,50 €, Ju-
gend/Junioren 3,50 €, alle anderen
4,50 €.

Info & Anmeldung: Günther
Schulte, Am Hach 6, 59510 Lippe-
tal, Tel. 02923/1868 (18-20 Uhr)
oder Email [g.schulte@sportschuetzen-
oestinghausen.de](mailto:g.schulte@sportschuetzen-
oestinghausen.de)

In Kürze erscheint unsere
Schützenmode
2011

... mit einer
großer Auswahl
der neuesten
Schützenmode-
Kollektionen!

**LG- und KK-
Munitionstest auf
hauseigenem Schießstand
OHNE ANMELDUNG!**

Jeden Dienstag und Mittwoch:
REPARATUR-VOR-ORT-SERVICE

www.schuetzenwelt.de

Postfach 1262
27422 BREMERVÖRDE
Ludwigstraße 46
27432 BREMERVÖRDE
Telefon 0 47 61 / 99 400
Telefax 0 47 61 / 99 40 32
info@schuetzenwelt.de

www.fahnen-koessinger.de

**FAHNEN
KÖSSINGER**

Am Gewerbering 23 · 84069 Schierling bei Regensburg
Telefon (0 94 51) 93 13 - 0 · Telefax (0 94 51) 33 10
info@koessinger.com · www.fahnen-koessinger.de

Aus Industrie und Handel

Effektiver Schutz im ganzen Haus

Öle sind wichtige Helfer im ganzen Haushalt: Sie werden benötigt, wenn ein Türschloss oder -scharnier geschmiert, Fahrzeuge in Stand gehalten oder Waffen sachgerecht gereinigt und aufbewahrt werden müssen. Doch nicht selten gibt es ein böses Erwachen, wenn das verwendete Öl verharzt.

Auf das richtige Öl kommt es an: Wer zum falschen Produkt greift, richtet mit der vermeintlichen Pflege mitunter mehr Schaden als Nutzen an. Denn bei längerer Aufbewahrung kann es zu sogenannten Verharzungen kommen. Ein nicht zu unterschätzendes Risiko. Zähklebrige Beläge können die Gängigkeit von Scharnieren und Hebeln vermindern und so die Funktionsweise der behandelten Gegenstände einschränken. Schlüssel können in verharzten Schlössern nicht mehr umgedreht werden, die Mechanik hochwertiger Klappmesser wird von den Ablagerungen beeinträchtigt. Bei Schusswaffen kann es gar zu höchstgefährlichen Fehlfunktionen kommen.

Aber was passiert eigentlich beim Verharzen von Ölen und Fetten? Dahinter verbirgt sich ein chemischer Prozess, der durch Luft- und Lichteinwirkung ausgelöst wird. In bestimmten Produkten, die in meist qualitativ minderwertiger Ware verarbeitet werden, brechen die in der Molekülstruktur vorhandenen Doppelbindungen auf und setzen sich neu zusammen. Auf diese Weise bilden sich Makromoleküle, die mit zunehmender Größe immer härter werden - eine harzige Masse entsteht, die Scharniere und Co. angreift und Alltagsgegenstände oder liebgewonnene Sammlerstücke unbrauchbar machen kann.

Bei immer härter werden - eine harzige Masse entsteht, die Scharniere und Co. angreift und Alltagsgegenstände oder liebgewonnene Sammlerstücke unbrauchbar machen kann.

BALLISTOL - Natürlich gerüstet gegen Verharzungen

Nicht bei allen Öl-Arten entsteht dieses leidige Problem. Betroffen sind vor allem pflanzliche Fette und Öle. Mehrfach ungesättigte Öle enthalten Doppelbindungen im Fettsäureanteil des Moleküls, das macht sie besonders anfällig. Die Prozesse der Verharzens und auch des Ranzigwerdens werden durch hohe Temperaturen verstärkt. Leinöl, Walnuss- und Kürbisöl sollten deshalb nur leicht erhitzt werden, zum Braten etwa eignen sie sich nicht.

Andere Öle sind von Natur aus vor dem Verharzen geschützt - ihre chemische Zusammensetzung verhindert die Zerstörung der Molekülstruktur durch Luftsauerstoff. Geschützt sind insbesondere synthetische und mineralische Öle. Zu diesen „unkaputtbaren“ Ölen gehören Weißöle, die in einfacher

und medizinisch reiner Form verwendet werden. Das zunächst als Waffenöl entwickelte BALLISTOL verfügt über einen großen Anteil an medizinischem Weißöl. Es eignet sich daher als wirksames Schutz- und Schmiermittel in allen Bereichen des Haushalts. Mit der Zeit verdunsten lediglich die natürlichen Alkohole aus BALLISTOL, zurück bleibt ein vaselineartiger Schutz- und Schmierfilm, der die Pflegefunktion in keiner Form einschränkt.

Für einen dauerhaften Schutz von Fahrzeugen, Waffen, Schlössern und Co. lohnt es sich, etwas tiefer in die Tasche zu greifen. Billige und minderwertige Produkte können Schäden verursachen und sind zudem deutlich kürzer haltbar. Wirklich ihren Preis wert sind hingegen zuverlässige Produkte wie das BALLISTOL Universalöl.

BALLISTOL ist eine Handelsmarke der F.W. Klever GmbH. Das Traditionsunternehmen mit Sitz im bayri-

schen Aham besteht bereits seit 1874. Dr. Helmut Klever, der Sohn des Unternehmensgründers, entwickelte BALLISTOL Universalöl 1904 als Ausrüstungsgegenstand für das kaiserliche Heer - ein Öl, mit dem die Soldaten alle Teile ihrer Waffe und sogar kleinere Wunden versorgen konnten. Seit über 100 Jahren ist das Universalöl für Jäger und Sportschützen beliebtes Reinigungsmittel und in vielen Haushalten ein unverzichtbarer Allround-Helfer.

Neben der BALLISTOL-Produktreihe vertreibt die F.W. Klever GmbH weitere Produkte für die Waffen- und Fahrradreinigung sowie zur Tier- und Körperpflege. BALLISTOL ist in verschiedenen Packungsgrößen in Eisenwarenmärkten, im Fach- und Versandhandel sowie in Apotheken erhältlich (PZN 1474094).

Weitere Informationen unter www.ballistol.de



Gehmann präsentiert EDGE Pressluftgewehre E100 und E100-R!

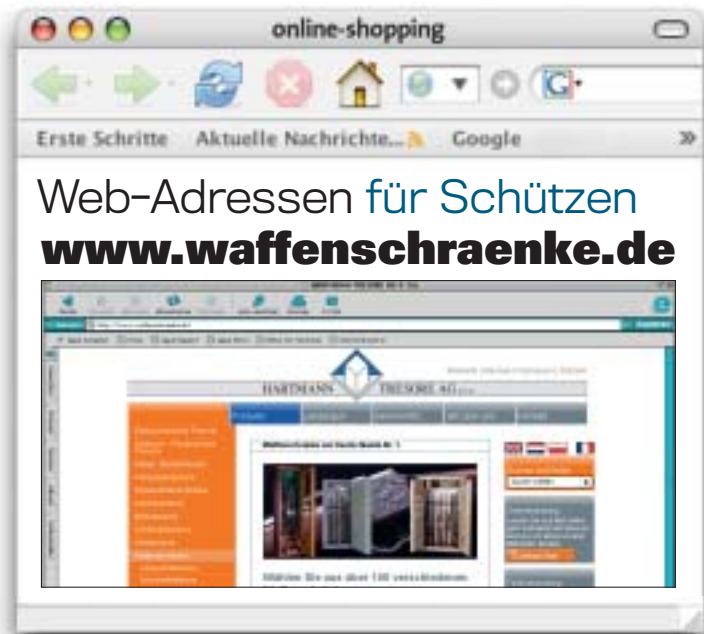


Das Edge ist eine gelungene Neuentwicklung zu einem unschlagbar günstigen Preis. Sehr robustes und leichtes Pressluftgewehr nicht nur für Vereine oder Einsteiger in den

Schießsport. Der Aluminium-Universalschaft mit Pistolengriff und der Ladehebel sind gleichermaßen für Rechts- wie Linksschütze geeignet bzw. mit nur wenigen Handgriffen umzubauen. Schaftkappe mit gummierter Oberfläche und

Schaftbacke sind schwenk- und höhenverstellbar, die Handstütze ist längenverstellbar. Mit Lothar Walther Lauf für maximale Präzision. Ideal für alle Heranwachsenden: Gesamtlänge der Waffe variabel einstellbar von 91 bis

TECHNISCHE DATEN	
E100 EDGE Pressluftgewehr	
Kaliber	4,5 mm (.177)
Länge	91 - 106 cm
Lauf	Lothar Walther
Geschwindigkeit	165 - 175 m/s
Gewicht	3000 g
Schusskapazität	100 Schuss (pro Füllung)
Schaftlängenverstellung	15 cm
Abzug	680 g / mechanisch



Vorschau

- ▶ 27. ISAS 2011
- ▶ DM Bogen Halle
- ▶ Festakt 150 Jahre WSB
- ▶ WWW - Jugend-News

Die nächste Schützenwarte erscheint am 18. April 2011

Impressum

schützenwarte

Offizielles Mitteilungsorgan des Westfälischen Schützenbundes
ISSN 1437-3343

Herausgeber: Westfälischer Schützenbund 1861 e.V.

Präsident Klaus Stallmann
Eberstraße 30, 44145 Dortmund
Telefon: +49 (0)2 31 86 10 60-0
Telefax: +49 (0)2 31 86 10 60-18

E-Mail: redaktion@schuetzenwarte.de

Chefredakteur: Jörg Jagener (jj)

Stellv. Chefredakteur: Sebastian Löw (sl)

Redaktion: Markus Bartsch (mb), Lutz Krampitz (lk), Klaus Lindner (kl)

Jugendredaktion: Tim Asbrock, Tanja Jakowski, Steffen Rieger, Jannik Wiesekopsieker, Marcel Hädrich, Sebastian Büscher, Sarah Bauke

Alle Manuskripte und Adressenänderungen NUR an die Geschäftsstelle des WSB, Eberstraße 30, 44145 Dortmund

Namentlich nicht gekennzeichnete Manuskripte werden nicht grundsätzlich veröffentlicht.

Redaktionsschluss: 1. April 2011

Die Redaktion behält sich die Nichtveröffentlichung bzw. Kürzung eingesandter Manuskripte vor. Unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos können nicht zurückgesandt werden. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des WSB wieder. Sie stellen die persönliche Meinung des Verfassers dar. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Verlag, Anzeigenverwaltung + Herstellung:

Brinkmann Henrich Medien GmbH
Heerstraße 5, 58540 Meinerzhagen
Geschäftsführer: Thomas Brinkmann, Peter Henrich
Verlagsleiter: Peter Henrich
Telefon: +49 (0)23 54 77 99-0,
Telefax: +49 (0)23 54 77 99-77
E-Mail: schuetzenwarte@bhmg.de
Z.Z. ist die Anzeigenpreisliste Nr. 21/2011 gültig.



106 cm; rückstoßfreies Gunpower Pressluft-System mit sicherer Trocken-trainingseinstellung; Auslieferung mit Diopter und Korntunnel (M22 x 0,5), Fülladapter etc.; lieferbar in Blau (E100) und Rot (E100-R); E100 mit blauem Aluminiumschäft, E100-R mit rotem Aluminiumschäft.

Fordern Sie den kostenlosen Katalog an: Gehmann GmbH & CO KG, Postfach 11 05 48, 76055 Karlsruhe, Telefon: 0721-24545/6, Telefax: 0721-29888, E-mail: info@gehmann.de, Internet: www.gehmann.com
Lieferung nur über den Fachhandel!

Veränderung an der Frankonia-Spitze: Jutta Warmbier tritt in die Geschäftsführung ein

Ab 1. Mai 2011 wird **Marcus Leber** Sprecher der Frankonia Geschäftsführung. Leber verantwortete schon seit 2009 als Geschäftsführer die Bereiche Vertrieb, Marketing und Werbung. Er wird nun zusätzlich den Bereichen Finanzen und Controlling vorstehen.

Jürgen Habermann, ebenfalls seit 2009 als Geschäftsführer bei Frankonia, wird sich ab Mai ausschließlich auf seine Aufgaben bei SportScheck konzentrieren. Er leitete bisher als Doppelspitze die beiden Otto Töchter Frankonia und SportScheck. Ganz kann er sich jedoch nicht trennen: im Beirat wird Habermann die Geschicke von Frankonia auch weiterhin begleiten.



Neu in die Geschäftsführung berufen wird **Jutta Warmbier** (Foto), 45. Sie wird die Bereiche Einkauf, Personal, Logistik und IT verantworten. Warmbier war nach mehreren erfolgreichen Stationen in der Otto Group zuletzt als Bereichsleiterin Einkauf bei SportScheck tätig. Die strategische Ausrichtung von Frankonia bleibt von dem Wechsel unberührt. Marcus Leber: „Unser eingeschlagener Kurs wird konsequent fortgesetzt: Eine klare Kommunikation gegenüber den Kunden mit der Einmarkenstrategie, vielschichtige Einkaufsmöglichkeiten durch unseren Multichannel-Vertrieb und Flächenpräsenz durch die Eröffnung weiterer Standorte. Immer die Vision vor Augen, erster Ansprechpartner für die Themen Jagd und Natur zu sein.“



Marcus Leber (links) und Jürgen Habermann



VEREINSBEDARF
DEITERT



GUTSCHEIN



GUTSCHEIN für 5
„Achtung Schützenfest Plus“
die der nächsten Bestellung
kostenlos beigelegt werden.

CODE: MTB5AS

Gültig bis 31. März 2011

Der Versandhandel für Schützenbedarf

FAHNEN • ORDEN • UNIFORMEN



NEUER
KATALOG 2011
ONLINE

Jetzt kostenlos anfordern!

Besuchen Sie unseren Onlineshop:
www.deitert.de



Über 100.000 Artikel sofort ab Lager lieferbar!

Ihre Top-Vorteile bei Vereinsbedarf Deitert

- geprüfter Online-Shop mit Trusted Shops Siegel und Geld-zurück-Garantie
- 24 Stunden Bestell-Hotline
- 14 Tage Rückgaberecht
- schnelle und einfache Retourenabwicklung
- Kaufberatung vom Fachhändler
- 8 verschiedene Zahlungsarten
- über 100.000 Artikel ständig auf Lager
- 24-Stunden Lieferservice für Lagerartikel
- mit 3,95 € günstige Versandkosten
- Versandkostenfrei ab 99,00 € Warenwert
- Online Paketverfolgung
- DHL Versand - Auslieferung auch Samstags



Oder Sie kommen einfach nach Sassenberg in unser Ladenlokal
und überzeugen sich direkt vor Ort von unserer Qualität und unserem Service.

Vereinsbedarf Deitert
von-Galen-Str. 6
48336 Sassenberg

info@deitert.de

HOTLINE:
Mo. - Fr. von 10-18 Uhr

02583-3330

Fax: 02583-919689